

MARKTGEMEINDE LANGENWANG

GEMEINDENACHRICHTEN



Einen schönen Frühlingsbeginn
und ein frohes Osterfest wünschen

Bürgermeister Rudolf Hofbauer
und die Gemeindevertretung



MARKTGEMEINDEAMT LANGENWANG

WIENER STRASSE 2, 8665 LANGENWANG

Tel.: 03854/6155-0, gde@langenwang.gv.at, www.langenwang.at

WIR SIND GERNE FÜR SIE UND IHRE ANLIEGEN DA:

Rudolf Hofbauer, Bürgermeister

Tel.: 03854/6155-11

hofbauer.r@langenwang.gv.at

Ing. Andreas Schütty, Amtsleitung

Tel.: 03854/6155-13

schuetty.a@langenwang.gv.at

Manuela Balber, Sekretariat

Tel.: 03854/6155-24

balber.m@langenwang.gv.at

Sandra Knöbelreiter, Abfallwirtschaft

Tel.: 03854/6155-16

knoebelreiter.s@langenwang.gv.at

Dietmar Gamsjäger, Meldeamt

Tel.: 03854/6155-14

gamsjaeger.d@langenwang.gv.at

Stephan Bauer, Standesamt

Tel.: 03854/6155-17

bauer.s@langenwang.gv.at

Richard Schmid, Bauamt

Tel.: 03854/6155-12

schmid.r@langenwang.gv.at

Horst Rinnhofer, Finanzverwaltung

Tel.: 03854/6155-15

rinnhofer.h@langenwang.gv.at

Margot Geineder, Abgabenverwaltung

Tel.: 03854/6155-10

geineder.m@langenwang.gv.at

Gabriele Windhaber, Buchhaltung

Tel.: 03854/6155-18

windhaber.g@langenwang.gv.at



PARTEIENVERKEHR:

Montag 08:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 17:00 Uhr

Dienstag bis Freitag

08:00 – 12:00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung

SPRECHTAGE BÜRGERMEISTER

RUDOLF HOFBAUER:

Montag: 14:00 – 16:00 Uhr

Mittwoch und Freitag:

09:00 – 11:00 Uhr

Tel.: 03854/6155-11

Mobil: 0664/46 16 471

BAUHOF

Franz Gastgeber, Bauhofleiter

Tel.: 0664/39 34 839

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber/
Redaktion: Marktgemeinde Langenwang,
Wiener Straße 2, 8665 Langenwang,
www.langenwang.at

Gestaltung Druck: Druckhaus Kurz
GmbH, Toni-Schruf-Gasse 12, 8680
Mürzzuschlag

Fotos: Marktgemeinde Langenwang,
Vereine, Private. Im Sinne einer

besseren Lesbarkeit der Texte werden
personenbezogene Hauptwörter nur in einer
geschlechterspezifischen Formulierung
angeführt. Sie richten sich an Frauen und
Männer gleichermaßen.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	S.	3-4	Volksschule	S.	19-20
Gemeindeinformation	S.	5-7	Mittelschule	S.	21-24
Polizei Informiert	S.	8	Feuerwehr	S.	25-29
Gemeindeinformation	S.	9-10	Vereine	S.	30-47
Gemeindeveranstaltung	S.	11-14	Gemeindematriken	S.	48
Umwelt	S.	15	Gewerbe	S.	49-51
Kindergarten/Kinderkrippe	S.	16-17	Seitenblicke	S.	52-54
Tagesmütter	S.	18	Vorankündigung	S.	55
			Veranstaltungskalender	S.	56

Liebe Langenwangerinnen und liebe Langenwanger, liebe Jugend und Kinder, sehr geehrte Leserinnen und Leser unserer Gemeindenachrichten!

© Sissi Furgler



Die fünfjährige Gemeinderatsperiode von 2020 bis 2025 hat sich dem Ende zu geneigt. In diesen fünf ereignisreichen Jahren haben wir - die Gemeindevertretung und ich - wieder Vieles für unseren Ort erreicht und uns zahlreichen Herausforderungen gestellt.

Am Ende der Funktionsperiode möchte ich die Gelegenheit nutzen einmal mehr „Danke“ zu sagen: Ich bedanke mich bei allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten für das gute Miteinander und die vielen gemeinsam gefassten Beschlüsse, die zur positiven Weiterentwicklung unserer lebenswerten Gemeinde beigetragen haben. In den vergangenen fünf Jahren wurden 96,5 % der Beschlüsse im Gemeinderat und Gemeindevorstand einstimmig getroffen.

Danke sage ich auch unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Verwaltung, dem Bauhof, der Volks- und Mittelschule, der Bücherei und den Reinigungskräften im Volkshaus, der Aufbahrungshalle und des öffentlichen WC, welche jeden Tag aufs Neue für die Bevölkerung in den unterschiedlichsten Bereichen tätig sind.

Ich bedanke mich ganz besonders bei Ihnen, liebe Langenwangerinnen und Langenwanger: In den letzten fünf Jahren konnten wir gemeinsam eine Reihe von Herausforderungen meistern. Auch bei unseren Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, wie den hundertenden ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in unseren Vereinen möchte ich mich

bedanken. Ohne ein funktionierendes Vereinsleben gäbe es viele Veranstaltungen nicht, gemeinschaftliche Aktivitäten wären kaum zu organisieren und die Sicherheit würde ohne freiwilliges Engagement bei den Einsatzorganisationen erheblich leiden.

Bauhof & Winterdienst

Der Winter hat uns heuer nur sehr kurz begleitet. Dennoch haben unsere Bauhofmitarbeiter gewissenhaft mittels Salz- und Splittstreuung auf den Gehsteigen sowie auf den Gemeinde- und höher gelegenen Bergstraßen für Sicherheit gesorgt.

Kunsteisanlage

Das allgemeine Eislaufen für Jung und Alt sowie das Schuleislaufen, das Stocksportschießen und die Stocksportturniere sowie das Eishockeytraining und die Meisterschaftsspiele wurden auf unserer Kunsteisanlage auf der Festwiese durchgeführt. Ich bedanke mich bei den Ice Park Rangers, an der Spitze mit unserem Eismeister Richard Czelec für die besten Bedingungen am Eis.

Faschingskrapfen

Am Faschingsdienstag wurden 490 Krapfen an die Schülerinnen und Schüler der Volksschule, der GTS-Nachmittagsbetreuung und der Mittelschule, sowie den Kindern im Kindergarten, der Kinderkrippe und an die Kinder bei den Tagesmüttern verteilt. Beim Kinderfest am Eis Mitte Februar erhielten alle Kinder auch einen Faschingskrapfen um gestärkt an der Animation teilnehmen zu können.

Essen auf Rädern

Von Montag bis Samstag stellen drei Gemeindebedienstete die vom Pflegeheim Müzzzuschlag zubereiteten Speisen (Suppe, Hauptspeise, Beilage und Nachspeise) zu. Für weitere Informationen können Sie sich jederzeit gerne an das Gemeindeamt wenden.

Straßen & Brücken

Neben den allgemeinen und laufenden Erhaltungsmaßnahmen, die von unseren Bauhofmitarbeitern übers ganze Jahr hinweg durchgeführt werden, gilt es im Frühjahr wiederum die Straßenschäden zu sanieren, zu reparieren, damit unser über 120 Kilometer langes öffentliches Straßen- und Wegenetz befahrbar bleibt.

Hochwasserschutz

Die Hochwasserschutzanlagen bzw. Wildbäche werden gemäß den gesetzlichen Vorgaben stets überprüft.

Frühjahrsputz & Ortsbild

Am Samstag, den 26. April findet der Frühjahrsputz bzw. die Ortsreinigung in unserer Gemeinde statt. Die Langenwanger Vereine werden dazu eingeladen, unser Ortsbild von Müll und Unrat sauber zu machen bzw. sauber zu halten. Meine große Bitte ergeht an alle Langenwangerinnen und Langenwanger, Müll nicht achtlos wegzwerfen, sondern in die dafür vorgesehenen und bereitgestellten Behälter zu entsorgen. Sobald es die Witterung zulässt, werden die Park- und Grünanlagen wieder auf Vordermann gebracht und mit Blumen bepflanzt und Schalen und Blumentröge aufgestellt.

Schützt Felder & Flure!

Bitte die Wiesen und Felder nicht betreten, vor allem keine Hunde in die Wiesen lassen. Schützen wir das neue Heu, das Futter für unsere Tiere, vor dem gefährlichen Hundekot. Danke für Ihr Verständnis.

Tempo 30 im Ortsgebiet

Die Gemeinde macht wiederholt darauf aufmerksam, dass innerhalb des Ortsgebietes „Tempo 30“ zu fahren ist. Ausgenommen ist nur die Wiener Straße und Grazer Straße, also die Ortsdurchfahrtsstraße. Die Polizei wird verstärkte Kontrollen durchführen, da

leider immer wieder einige Kraftfahrer ohne Rücksicht auf die schwächeren Verkehrsteilnehmer, die „30 km/h“ nicht einhalten.

Mürzpromenade – Verbindungsweg Bahnhofstraße/Siglststraße

Der rund 300 Meter lange Gehweg wurde von der Gemeinde generalisiert bzw. neu angelegt und wird gerne von der Bevölkerung angenommen und wieder als Abkürzung genutzt. Ich weise auf das allgemeine Fahrverbot hin.

Ferienbeschäftigung für Langenwanger Jugendliche

Es gibt auch heuer wieder die Möglichkeit, bei der Marktgemeinde Langenwang während der Sommerferien einer bezahlten Beschäftigung am Bauhof nachzugehen. Anmeldungen werden sehr gerne am Gemeindeamt oder per

E-Mail unter gde@langenwang.gv.at entgegengenommen.

Allen Langenwangerinnen und Langenwangern möchte ich für die gute Zusammenarbeit ein herzliches Danke sagen. Ein Bürgermeister für alle zu sein, ist und war mir ein persönliches Anliegen! Diesen Weg bin ich ehrlich gegangen und habe dafür von der Langenwanger Bevölkerung große Zustimmung erhalten. Ich versichere Ihnen, auch in Zukunft mit ganzer Kraft und viel Freude für Sie alle und unseren schönen Ort da zu sein!

Ich wünsche Ihnen persönlich und im Namen der Gemeindevertretung sowie der Bediensteten der Marktgemeinde eine schöne, gesunde Frühlingszeit und ein frohes Osterfest!

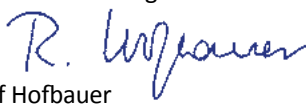
Ich gratuliere:

Herrn **Anton Schadauer** zum 101. Geburtstag. Er ist der älteste Bewohner in Langenwang.

Herrn **Andreas Krainer** zur Verleihung der 4 Hauben und den Bib Gourmands. Herrn **Siegfried Gesslbauer** zu 25 Jahre Kurvenstüberl. Die Fortführung des Wirtshauses hat im letzten Jahr seine Tochter übernommen.

Herrn OAR iR FM **Silvester Bauer** zu 62 Jahre Forstaufseher im Gemeindeforst, 55 Jahre Jagdaufsicht. Silvester Bauer hat für seine besonders langjährigen Verdienste am 08. März das Verdienstzeichen im Silber überreicht bekommen.

Immer für Sie da und in herzlicher Verbundenheit! Ihr Bürgermeister


Rudolf Hofbauer

Inserieren in unseren Langenwanger Gemeindenachrichten

Nutzen Sie die Möglichkeit mit Ihrer Werbung in allen Langenwanger Haushalten und darüber hinaus (Auflage 2.000 Stück) präsent zu sein. Die Tarife betragen ab 01.01.2025 für eine Einschaltung:

1/8 Seite	€ 56,00	1/4 Seite	€ 98,00
1/2 Seite	€ 168,00	1 Seite	€ 308,00

zuzüglich 5% Werbeabgabe + 20% Umsatzsteuer.

Ansprechperson für Öffentlichkeitsarbeit:

Manuela Balber, balber.m@langenwang.gv.at, Tel.: 03854/6155-24



Notariat Mürzzuschlag
Mag. Thomas Reiter
Stadtplatz 2, 8680 Mürzzuschlag
kanzlei@notar-reiter.at
Tel: 03852 / 49 696
Fax: 03852 / 49 696 - 40

Montag bis Donnerstag
08:00 – 17:00 Uhr
Freitag 08:00 – 14:00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung



Sprechtag in der Marktgemeinde
Langenwang – jeden ersten
Donnerstag im Monat
von 08:00 – 10:00 Uhr.

Reisepass und Personalausweis

Die Ausstellung eines Kinderpasses und eines Personalausweises ist bis **längstens 2 Jahre nach Geburt** des Kindes **gebührenfrei**.



ACHTUNG

Auch wenn für manche Länder der Reisepass bis zu fünf Jahre abgelaufen sein kann, wird unbedingt die Verwendung eines gültigen Reisepasses empfohlen. Der Führerschein ist kein gültiges Ausweisdokument im Ausland! Bei Fragen wenden Sie sich an das Sekretariat im Gemeindeamt - Tel.: 03854/6155-24.

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

NOTRUF	
Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Euro-Notruf	112
Vergiftungs- zentrale	01/4064343
Apothekennotruf	1455
Gasnotruf	128
ÖAMTC	120
ARBÖ	123
Bergrettung	140

Samariterbund 03854/3177
Gesundheitstelefon 1450

PRAKTISCHER ARZT
Dr. Thomas Strasser
 03854/2896

Dr. Anita Gebeshuber
 03854/2470

Dr. Heidrun Rößl
 03854/20721

ZAHNARZT
Dr. Martin Klopff 03854/2342
Zahnärztlicher Notruf
 0316/818111

TIERARZT
Mag. Christa Weissenbacher
 03854/2005

APOTHEKE
Andreas Apotheke
 03854/2085

Langenwanger Gutscheine



Schenken Sie die Langenwanger Gutscheine – einlösbar in allen Langenwanger Betrieben! Fahr nicht fort – Kauf im Ort!

Der **Langenwanger Gutschein** mit einem Wert von € 10,00 kann bei der Sparkasse in Langenwang und in der Trafik Kurz erworben werden.



Sie suchen noch ein Geschenk zum Geburtstag oder für Ostern?

Die CD der Pretuler Buam kann im Gemeindeamt gekauft werden.



Auch das Buch „Der Waglbacher“ von Joe Heim kann im Gemeindeamt gekauft werden.



Reinigungspersonal

Die Marktgemeinde Langenwang sucht Reinigungspersonal für Großreinigungen oder auch als Vertretung. Sollten Sie daran Interesse haben, bringen Sie Ihren Lebenslauf gerichtet an den Bürgermeister Rudolf Hofbauer in die Gemeinde.

Kontakt:

Bürgermeister Rudolf Hofbauer,
 Wiener Straße 2, 8665 Langenwang
 Tel.: 03854/6155-11,
 E-Mail:
hofbauer.r@langenwang.gv.at

ID Austria



Die ID Austria ersetzt als elektronischer Identitätsnachweis die Handy-Signatur. Sie ermöglicht es, die eigene Identität auf digitalem Weg mittels App „Digitales Amt“ nachzuweisen. Um die ID Austria zu erhalten, müssen Sie folgende Voraussetzungen erfüllen: Vollendetes 14. Lebensjahr Smartphone mit aktivierter Gesichtserkennung bzw. Fingerabdruck-Funktion App „Digitales Amt“ auf der letzten Version. Nehmen Sie dazu ihren Reisepass oder Personalausweis mit ins Gemeindeamt. Ansprechperson: Sandra Knöbelreiter, Tel.: 03854/6155-16.

Fundamt

Im Fundamt der Marktgemeinde Langenwang wurden heuer nachstehende Gegenstände abgegeben:

- Brille
- Magnetlicht
- Scooter
- Geldbörse

Weitere Informationen erhalten Sie im Sekretariat bei Frau Balber unter der Tel.: 03854/6155-24.

Kostenloses Klimaticket für die Einwohner von Langenwang

Die Marktgemeinde Langenwang hat auch heuer wieder zwei übertragbare Klimatickets angekauft, welche kostenlos an die Einwohner von Langenwang verliehen werden.

Mit diesem Ticket können alle Züge (S-Bahn, Fernverkehr), Busse und Straßenbahnen im Gebiet des Verkehrsverbundes Steiermark kostenfrei genutzt werden.

Nutzungsbedingungen:

- Zur Nutzung des Tickets sind alle Personen berechtigt, welche den Hauptwohnsitz in Langenwang haben
- Die Verleihdauer beträgt max. durchgehend 72 Stunden und 5 Tage im Monat
- Als Kautions werden € 20,00 hinterlegt, welche bei der Rückgabe des Tickets refundiert werden
- Bei Kartenverlust oder bei nicht erfolgter Rückgabe wird der Kaufpreis von € 568,00 in Rechnung gestellt
- Bei verspäteter Rückgabe wird eine Gebühr von € 10,00 pro Tag eingehoben
- Das Ticket ist nicht an Dritte übertragbar
- Reservierungen erfolgen über das Sekretariat 03854-6155-24 oder per eMail an gde@langenwang.gv.at
- Die Abholung und die Rückgabe sind während der Amtsstunden (Montag – Freitag von 08.00 – 12.00 Uhr) möglich
- Sollte der Rückgabetermin ein Samstag, Sonntag oder Feiertag sein, muss das Ticket mit Namen versehen in den Briefkasten beim Eingang des Gemeindeamtes zurückgegeben werden
- Beim Verleih wird eine Vereinbarung vom Ausleihenden unterfertigt

Zurückschneiden der Bäume und Sträucher im Straßenbereich und auf den Gehwegen



Immer wieder ragen Hecken, Sträucher und Bäume von Privatgrundstücken in den öffentlichen Verkehrsraum, die gerade für Fußgänger oder Radfahrer, aber auch für Fahrzeuge eine Verkehrsgefährdung darstellen. Die Grundeigentümer haben die Verpflichtung, die Verkehrssicherheit insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder die Einrich-

tungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs oder Benützbarkeit der Straße zu gewährleisten. Deshalb müssen Gehsteige, Radwege und Fahrbahnen in ihrer gesamten Breite frei von überhängenden Zweigen sein. Bitte überprüfen Sie Ihr Grundstück in diesem Sinne, um eine sichere Benützung der öffentlichen Verkehrsfläche zu gewährleisten.

Liebe Reiterinnen und Reiter!

Die Reiter im Gemeindegebiet Langenwang werden ersucht, entstandene Verunreinigungen durch das Pferd nach Möglichkeit unverzüglich zu beseitigen. Es gibt zwar keine allgemeine Reinigungspflicht bzw. gesetzliche Regelung, jedoch sollte dies aus Rücksicht auf andere Verkehrsteilnehmer und der Langenwanger Bevölkerung erfolgen.



Förderungen

Die Marktgemeinde Langenwang gewährt folgende Förderungen:

- Hausfassadenfärbelung
- Wohnbauförderung
- Zuschuss für waschbare Windeln
- Mobilitätzuschuss für Studierende
- Alternative Energieanlagen
- Wirtschaftsförderung
- Förderung für Lehrlingsausbildung

Der Antrag auf Gewährung einer Förderung ist am Gemeindeamt erhältlich und auf der Homepage www.langenwang.at abrufbar.



Hundehaltung



© Pixabay

Die gesetzliche Grundlage für das Halten von Tieren findet sich im Stmk. Landes-Sicherheitsgesetz. Hier kann zusammengefasst werden, dass HundehalterInnen verpflichtet sind, ihre Tiere in einer Weise zu beaufsichtigen oder zu verwahren, dass dritte Personen weder gefährdet noch unzumutbar belästigt werden.

Die Hunde sind auch außerhalb des Ortsgebietes, auf den Spazierwegen, im Wald und auch im Augebiet an der Leine zu führen! Seien Sie als Hundebesitzer verantwortungsvoll und schützen Sie durch Vernunft Ihren eigenen Hund, andere Tiere und Menschen!

Die HundehalterInnen haben weiters dafür zu sorgen, dass Gehsteige, Kin-

derspielplätze, Wiesen, Felder etc. nicht durch Hundekot verunreinigt werden. Sollte Ihr Hund dennoch an einer dieser Stellen sein „Geschäft“ verrichten, sind Sie dazu verpflichtet den **Hundekot zu**

beseitigen! Es gibt genügend Stationen mit Hundekotsackerlspender und Mistkübel, wo das Häufchen entsorgt werden kann! Helfen Sie uns mit, unsere Tier- und Umwelt zu schützen!



Essen auf Rädern



© Pixabay

Wenn das Einkaufen und das Kochen zu beschwerlich werden, können Sie sich Mahlzeiten liefern lassen. Diese Dienste sind als „Essen auf Rädern“ bekannt. Das Angebot richtet sich an ältere, kranke oder pflegebedürftige Personen, die dadurch zu Hause täglich frische warme Mahlzeiten erhalten. Das Essen bestehend aus Suppe, Hauptspeise + Beilage, Nachspeise und wird von Montag bis Samstag in der Küche des Pflegeheimes Mürrzuschiag zubereitet und von den Mitarbeitern der Marktgemeinde Langenwang zugestellt.

Informationen: Frau Manuela Balber, 03854/6155-24

- Kindberg
- Neuberg a. d. M.
- Spital a. S.

REGIONALE KÖSTLICHKEITEN

Speis' KAMMERL

RUND UM DIE UHR

ÜBER 70 PRODUKTE

VON MEHR ALS 35 REGIONALEN PRODUZENTEN

Schmankerl BOXEN

AB SOFORT ERHÄLTICH:

- Regionale Köstlichkeiten
- Individuelle Bestückung
- Verschiedene Größen

BESTELLUNGEN UNTER: 03852-496811

Speis' KAMMERL

www.speiskammerl.at

Ein Projekt der REV GmbH

Regionaler Entwicklungsverband Mürrzuschiag 03852 4968-11

- St. Barbara i. M.
- Langenwang
- Mürrzuschiag

Solarberatung

Um die kostenlose Solar- und Photovoltaikberatung noch kundenfreundlicher zu gestalten, können ab sofort

entsprechende Informationen unter der Tel Nr.: 0681 81954100 abgefragt werden. Der monatliche Infoabend wird im Gegenzug eingestellt. Weitere kostenlose Erstinformationen

zu den Förderungen des Bundes und vom Land Steiermark werden von Montag bis Freitag (08:30 bis 12:00 Uhr) bei der Info-Hotline 03112/588612 angeboten.

GEMEINSAM.SICHER auf 2Rädern

Das Radfahren erlebt gerade einen richtigen Boom und immer mehr Menschen nutzen diese unkomplizierte Art der Fortbewegung – denn Bewegung an der frischen Luft ist gesund, preiswert und macht Spaß.

Fahrräder gibt es mittlerweile in vielen Varianten und Ausführungen, für Jung und Alt, mit Elektro- oder mechanischem Antrieb, sei es für sportliche Betätigung oder einfach, um von A nach B zu kommen.

Doch Fahrräder sind auch ein beliebtes Diebesgut. Nicht nur, weil manche überaus wertvoll, sondern vielmehr deswegen, weil sie oft sorglos ungesichert abgestellt sind.

Dazu Empfehlungen der Kriminalprävention:

- Dokumentieren Sie die Spezifikationen Ihres Fahrrades, wie Marke, Type, Farbe, Rahmennummer, und verwenden Sie dazu den Fahrradpass des BMI. Im Falle eines Diebstahls können Sie so das Besitzverhältnis rasch nachweisen und die Polizei kann gezielt Fahndungsmaßnahmen einleiten.
 - Den Fahrradpass können Sie im angeführten Link herunterladen:
https://bundeskriminalamt.at/202/Eigentum_schuetzen/files/Fahrradpass_2021_Formular.pdf
- Sperren Sie Ihr Rad mit einem hochwertigen Schloss an einem festen Gegenstand ab, selbst wenn die Abstelldauer kurz ist. Auch zu Hause sollte das Rad abgesperrt werden, besonders in allgemein zugänglichen Fahrradabstellräumen. Zum Sperren sind Schlüssel sicherer als Zahlenkombinationen.
- Bevorzugen Sie im öffentlichen Raum gut beleuchtete und frequentierte Abstellplätze.
- Lassen Sie keine wertvollen Gegenstände oder Werkzeug am Fahrrad zurück. Nehmen Sie Komponenten wie Fahrradcomputer oder Beleuchtung mit.
- Verwenden Sie auch beim Transport des Fahrrades am Auto einen absperrbaren Fahrradträger oder Fahrradschlösser.
- Wenn möglich, nehmen Sie bei E-Bikes oder Elektrorollern den Akku ab.
- Es gibt noch weiterführende Sicherungsmaßnahmen, wie beispielsweise Fahrradregistrierungen oder GPS Tracking. Verschiedene private Anbieter werden Sie gerne beraten.

**Sollten Sie Opfer eines Fahrraddiebstahls sein,
verständigen Sie unverzüglich die nächste Polizeidienststelle!**

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Website der Kriminalprävention des Bundeskriminalamtes unter <http://www.bundeskriminalamt.at/praevention>, in jeder Polizeiinspektion sowie unter der Website www.gemeinsamsicher.at

**Das GEMEINSAM.SICHER – Team
wünscht Ihnen eine vergnügliche Radtour!**



© Lucky Bussines/Mojzes Igork - stockadobe.com

Infos zur
STEIERMARK-CARD

Gewinne EINE VON VIER STEIERMARK-CARDS FÜR ERWACHSENE

(gültig von April bis Oktober)

Sende ein Mail mit dem Betreff „Steiermark-Card-Gewinnspiel“ bis 11.04.2025
an gde@langenwang.gv.at

WWW.STEIERMARK-CARD.NET


STEIRISCHER FAMILIENPASS

Tel. 0316/877-2222 | www.familienpass.steiermark.at

Der **ZWEI & MEHR-Steirische Familienpass** ist eine kostenfreie Service- und Unterstützungsleistung für steirische Familien.



Mit dem **ZWEI & MEHR-Steirischen Familienpass** haben Sie viele Vorteile wie zum Beispiel:

- exklusive Familienermäßigungen bei hunderten ZWEI & MEHR-Vorteilsbetrieben aus den Bereichen Freizeit, Sport, Kultur, Gesundheit und Bildung
- viermal im Jahr die Zusendung des ZWEI & MEHR-Familienmagazins
- Tipps und Informationen für die Freizeitgestaltung und Bildungsangebote

Der Familienpass wird über die Land Steiermark App angezeigt. Zur Aktivierung benötigen Sie die ID Austria.

Weitere Informationen und Anmeldung unter
www.familienpass.steiermark.at

Das Land
Steiermark

Zum Wohle Ihrer Familie

- Zahnersatzversicherung
 - Private Pensionsvorsorge
 - Vorsorge für Kinder
 - Wiener Verein – Bestattungs- und Hinterbliebenenvorsorge
 - Bausparen
 - Berufsunfähigkeit
 - Haus & Wohnen
 - Unfall und Krankheit
 - Rund ums Auto
 - Betrieb und Landwirtschaft
 - Finanzierung und Leasing
- Kostenfreie Überprüfung
Ihrer bestehenden Verträge!**

beraten versichert betreut

IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG

Team Fredi-Fair
Wiener Straße 2 im Rathaus)
8665 Langenwang
0664 / 3925240 u.
0660 / 2535652
hp.huber@fair-gmbh.at

**Unser Team
sucht Verstärkung
Jetzt bewerben!**

Mountainbike



©Pixabay

Liebe Mountainbiker!

Die Saison zum Radeln und Mountainbiken steht wieder vor der Tür! Um Einhaltung der Benützungzeiten der ausgewiesenen Strecken, welche vom **15. Mai bis 15. Oktober** (2 Stunden nach Sonnenaufgang bis 2 Stunden vor Sonnenuntergang) gilt, wird ersucht.

www.bikeregion-muerztal.at

Die Befahrung der Strecke Malleisten

Alm zur Hönigsberg Alm ist zu folgenden Zeiten erlaubt: 1. Juni bis 16. August (8:00 – 19:00 Uhr); 17. August bis 15. September (08:00 – 18:00 Uhr); 16. September bis 31. Oktober (08:00 – 16:00 Uhr).

Da im Zusammenhang mit **Mountainbiken im Wald** immer wieder Beschwerden auftreten möchten wir auf ein paar „Fair-Play“-Regeln aufmerksam machen, um ein gutes Miteinander aller Beteiligten aufrecht zu erhalten: Im Forstgesetz 1975 wird geregelt, dass jedermann den Wald zu Erholungszwecken betreten darf. Dazu gibt es einige Ausnahmen wie beispielsweise Wiederbewaldungsflächen oder gesperrte Waldflächen. Das Befahren des Waldes, einschließlich der Forststraßen oder sonstigen Waldwege, mit Fahrrädern (Mountainbikes) **bedarf der Zustimmung des Waldeigentümers oder des Forststraßenerhalters**. Diese Zustimmung wird in der Regel durch entsprechende

Beschilderung erteilt und als Mountainbikestrecke ausgewiesen.

Unerlaubtes Befahren von Forststraßen bedeutet Selbstgefährdung, Strafen und birgt Haftungsrisiken, etwa bei Unfällen mit Holztransporten oder Fußgängern.

BITTE UNBEDINGT EINHALTEN:

- Nur auf gekennzeichneten und freigegebenen Routen und Wegen fahren!
- Keine Spuren oder Abfälle hinterlassen!
- Das Mountainbike unter Kontrolle halten!
- Andere Naturnutzer sind zu respektieren!
- Auf Tiere Rücksicht nehmen!
- Verantwortungsvoll handeln!
- Der Umwelt und sich selbst etwas Gutes tun!
- Halte dich an Absperrungen. Fahre nicht abseits des Weges.

Quelle: BMLRT

Osterfeuer und Brauchtumsfeuer

Brauchtumsfeuer sind Feuer im Rahmen von Brauchtumsveranstaltungen. Als solche Feuer gelten: **Osterfeuer** am Karsamstag (**19. April 2025**);

das Entzünden des Feuers ist im Zeitraum von 15 Uhr des Karsamstags bis 3 Uhr früh am Ostersonntag zulässig; Ein Ausweichen auf den sogenannten „Kleinen Ostersonntag“ (der Sonntag nach dem Ostersonntag), ist nicht zulässig. Es darf nur trockenes Holz (Baum- und Strauchschnitt) ohne Rauch- und Geruchsentwicklung punktuell verbrannt werden. Ein „Zu-

sammensammeln“ von Strauch- und Baumschnitt zu sehr großen Feuern ist nicht zulässig! Keinesfalls dürfen Abfälle, insbesondere Altholz (Bau material, Verpackungen, Paletten, Möbel, usw.) und nicht biogene Materialien (Altreifen, Gummi, Kunststoffe, Lacke, usw.) bei Brauchtumsfeuern mitverbrannt werden. In jedem Fall sollten Sie bereits länger gelagertes Material umlagern, um Kleintieren (z.B. Igel, Mäuse, Vögel) ein Überleben zu ermöglichen! Das Verbrennen von nicht geeigneten Materialien und das

Verbrennen außerhalb der vorgesehenen Brauchtumstage (Karsamstag, 21. Juni - Sonnwendfeier) wird nach den Bestimmungen des Bundesluftreinhaltegesetzes von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu € 3.630.-- bestraft! Das Entzünden größerer, weithin sichtbarer Feuer ist der zuständigen Feuerwehr und am Gemeindeamt rechtzeitig, bis Freitag zuvor, mitzuteilen. Bei starkem Wind und großer Trockenheit ist das Verbrennen im Freien unzulässig!

Gemeindesenioirennachmittag

Beim am Mittwoch, 12. März im Volkshaus Langenwang stattgefundenen Gemeindesenioirennachmittag konnten Bürgermeister Rudolf Hofbauer und Sozialreferentin GR Christa Weisenbacher wieder zahlreiche Langenwangerinnen und Langenwanger ab 60. Jahren begrüßen. Unter einer angenehmen Atmosphäre, musikalisch umrahmt von den Mürzer Spitzbuam,

wurde ein gemütlicher Nachmittag mit interessanten Gesprächen verbracht. Für die Bewirtung sorgten das Team der VP-Frauen und die Gemeinderäte aller Fraktionen, die sich bestens um das Wohl der Gäste kümmerten.

Viel los beim Gemeinde Seniorennachmittag



Adventkranzweihe



Pfarrer Mag. David Schwingenschuh segnete die Adventkränze

Es ist bereits zur schönen Tradition geworden, dass auf Initiative der Werbegemeinschaft „Langenwang aktiv“ sowie des Kulturreferates am Samstag vor dem 1. Adventsonntag sich die



Viele Langenwanger bei der Adventkranzweihe

Langenwanger im Rathauspark zur Adventkranzweihe einfanden. Am Samstag, 30. November segnete Pfarrer Mag. David Schwingenschuh die vielen schönen Adventkränze, der Musikver-

ein Langenwang umrahmte mit dem Bläserquintett die Veranstaltung und sorgte im Anschluss noch mit heißen Getränken und kleinen Leckereien für ein gemütliches Verbleiben.

Kinderfackelwanderung

Die Marktgemeinde Langenwang organisierte gemeinsam mit Gerlinde Perner, Obfrau der Werbegemeinschaft „Langenwang Aktiv“, am Freitag, 13. Dezember eine Fackelwanderung für Kinder. Rund 50 junge Langenwanger nahmen an einem Spaziergang durch das weihnachtliche Ortsgebiet teil. Die kleine Wanderung führte von der Feuerwehr über die Bad-

gasse und Hochschloßstraße zum Rathauspark, wo sie vom Bläserquintett des Musikvereins empfangen wurden. Die Pfadfinder versorgten die Kinder und deren Begleitpersonen mit heißen Getränken und Würsteln und selbstverständlich durfte auch der Weihnachtsmann nicht fehlen, der für jeden kleinen Gast ein süßes Geschenk im Sack hatte!



Kinderfackelwanderung

„Langenwang im Advent“ ein voller Erfolg

Ein absoluter Renner im Dezember war wieder der 3-tägige Kunst- und Weihnachtsmarkt im und rund ums Volkshaus, veranstaltet von der Werbegemeinschaft „Langenwang aktiv“ und der Marktgemeinde Langenwang. Die vielen Besucher aus nah und fern hatten nicht nur die Möglichkeit bei den fast 50 Ausstellern weihnachtliche und handgefertigte Produkte zu erwerben, sondern konnten sich auch kulinarisch stärken und musikalische Darbietungen bestaunen und genießen. Bei der Eröffnung konnte Bgm. Rudolf Hofbauer, Kulturreferentin Gemeinderätin Gabriele Schmid und Gerlinde Perner – Obfrau von „Langenwang aktiv“ – nicht nur zahlreiche Gemeindevertreter, sondern auch viele Lan-

genwanger Vereinsobleute begrüßen, denen zum Tag des Ehrenamtes

für ihre wertvolle und ehrenamtliche Arbeit gedankt wurde.



Organisationsteam mit Vertretern der Gemeinde

Christtagsfreudewanderung

„Als ich Christtagsfreude holen ging“ so lautet eine Erzählung des Heimatdichters Peter Rosegger und handelt davon, dass dieser als Zwölfjähriger von seinen Eltern in den frühen Morgenstunden des Heiligen Abends im Jahr 1855 nach Langenwang geschickt worden war, um einige Lebensmittel zu besorgen, die seine Mutter für die Zubereitung des Weihnachtssessens benötigte. Die Marktgemeinde Langenwang lud am 22. Dezember zur 33. Christtagsfreudewanderung ein. Mehr als 300 Teilnehmer, mitunter aus Italien, Spanien und der Schweiz, kamen zu dieser traditionellen Veranstaltung, um sich bei dichtem Schneefall am 4. Adventssonntag auf die Spuren Peter Roseggers vom Geburtshaus am Alpl durch die schöne Waldheimat bis ins Ortszentrum nach Langenwang zu begeben. Mit Bussen wurden die Wanderer auf das Alpl gebracht. Beim Geburtshaus gab es den ersten Stempel in den Wanderpass, Pfarrer

Mag. David Schwingenschuh gab eine Erzählung von Peter Rosegger zum Besten und das Bläserquintett des Musikvereins Langenwang sorgte für die musikalische Umrahmung. Kulturreferentin Gabriele Schmid schickte die Wanderer schließlich auf die Reise. Entlang der Strecke gab es immer wieder Möglichkeiten, sich an Labestationen vom Wintersportverein und den Pfadfindern zu stärken. Angeführt vom kleinen Peterl an der Spitze, zog

die Wandergruppe mit Fackeln in das Ortszentrum zum Rathausplatz nach Langenwang ein. Alle Teilnehmer bekamen zur Erinnerung einen zweiten Stempel in den Wanderpass sowie ein „Roseggerhäferl“ als kleines Dankeschön überreicht. Ebenso sorgten der Samariterbund, die Freiwillige Feuerwehr sowie die Berg- und Naturwacht wieder für einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung, wofür allen Helfern und Unterstützern herzlich gedankt sei!



Der kleine Peterl mit Pfarrer Mag. David Schwingenschuh, GR Gabriele Schmid und der Langenwanger Blos

Vorsilvesterfeier am Eislaufplatz

Am 30. Dezember lud das Kulturreferat der Marktgemeinde Langenwang zum alljährlichen Vorsilvesterfest am Eislaufplatz ein. Bereits am Nachmittag fand ein buntes Kinderprogramm mit Spiel, Tanz, Schminken und Musik statt. Um 17 Uhr wurde ein Feuerwerk mit beeindruckenden Licht- und Knalleffekten gezündet. Somit wurde das alte Jahr 2024 verabschiedet und das neue begrüßt.

Mehrere hundert Besucher kamen, um sich das Schauspiel anzusehen und das neue Jahr bei dieser Vorsilvesterfeier willkommen zu heißen. Natürlich war auch für das leibliche Wohl wieder bestens gesorgt. Die Feuerwehrjugend, das Café SoWieSo von Gabi Schabereiter sowie der Trachtenverein D'Walberger übernahmen die Versorgung – ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden, die wieder zu einer gelungenen Feier beigetragen haben!



Eine tolle Vorsilvesterfeier für Jung und Alt

Langenwanger Gemeindepokal

Am 08. Februar fand auf der Kunsteisanlage der Gemeindepokal 2025 im Eisstocksport statt. Veranstalter war diesmal der ESV Schneerose Langenwang. Bei Kaiserwetter und traumhaften Eis konnten Bürgermeister Rudolf Hofbauer und Obmann Erich Krammer 24 Mannschaften bei Turnierbeginn begrüßen. In zwei Gruppen wurde um den Finaleinzug gespielt, wobei sich die beiden Gruppenersten für die Finalkreuzspiele qualifizierten.

Erster der Gruppe rot wurde:

Boccia Verein 1 vor SU Pretul

Erster der Gruppe blau wurde:

Fa. Korak vor Mannschaft Granitzbauer

Das Finale um den Gemeindepokalsieger zwischen Boccia Verein 1 und Korak gewann der Boccia Verein 1 mit einem Resultat von 6:6, konnte aber die letzte Kehre für sich entscheiden, was den Sieg bedeutete. Im kleinen Final konnte sich die Mannschaft Granitzbauer vor SU Pretul durchsetzen.

1. Bocciaverein 1

(Christian Veitschegger, Christian Pretterhofer, Harald Veitschegger und Mario Thurner)

2. Fa. Korak (Alexander Wagner,

Daniel Wagner, Sebastian Fankl und Gernot Deglhofer)

3. Mannschaft Granitzbauer

4. SU Pretul

Die weiteren Platzierungen sind in der Ergebnisgesamtliste ersichtlich. Die Siegerehrung fand traditionell im Volkshaus Langenwang statt. Der ESV Schneerose Langenwang sorgte für großartige Preise und eine grandiose Verlosung. Der Obmann des ESV Schneerose Langenwang, Erich Krammer, bedankte sich bei den Sponsoren und begrüßte zahlreiche Ehrengäste, darunter, LAbg. Vizebürgermeister Philipp Könighofer, Bürgermeister Rudolf Hofbauer und zahlreiche Gemeinderäte sowie den Bezirksobmann

Rupert Breitegger. Besonders dankte er seinen Mitgliedern für die Hilfe und dem Betreuer der Kunsteisanlage Richard Czelec. LAbg. Vizebürgermeister Philipp Könighofer und Bürgermeister Rudolf Hofbauer würdigte die Veranstalter für die tadellose Durchführung und Bürgermeister Rudolf Hofbauer lud alle Teilnehmer auf ein Getränk ein.

Die Siegerehrung wurde von Obmann Erich Krammer mit LAbg. Vizebürgermeister Philipp Könighofer und Bürgermeister Rudolf Hofbauer durchgeführt. Anschließend konnten die 100 Preise verlost werden. Nächster Veranstalter ist der ESV Schärferberg Langenwang.



Siegermannschaft Bocciaverein 1 mit Gratulanten

Prämierung der GewinnerInnen des Blumenschmuckwettbewerbes 2024

Am Dienstag, dem 18. März hielt der Frühling wieder Einzug in das Volkshaus Langenwang! Das Kulturreferat lud zur Prämierung des Blumenschmuckwettbewerbes 2024 ein. Das Team des Blumenstüberls Unzog sorgte für die Organisation des Abends sowie für das leibliche Wohl der Besucher. 49 Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben sich am Wettbewerb beteiligt und somit nicht nur ihr eigenes Heim mit der blühenden Pracht verschönert, sondern auch einen wertvollen Beitrag dazu geleistet, das Erscheinungsbild unserer Gemeinde herauszuputzen. In einer Multimediaschau wurden die vielen bunten Blumenarrangements sowie liebevoll gestaltete Gärten, Balkone und Terrassen präsentiert. Die Bewertung wurde wie jedes Jahr

durch eine fachkundige Jury, bestehend aus den beiden Gärtnermeistern Josef Unzog und Kurt Blümel sowie den Gemeindegärtnerinnen Renate Steiner und Sabine Kramer sowie der Gemeindesekretärin Manuela Balber, übernommen. Diese machte sich am Dienstag, 11. Juli 2024 auf den Weg durch das gesamte Gemeindegebiet und haben dabei insgesamt 73 km zurückgelegt. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer bekamen als Dankeschön und Anerkennung Wertgutscheine sowie blühende Körbe überreicht. Weiters wurde unter allen Eintrittskarten schöne Sachpreise verlost und es gab auch wieder ein Gewinnspiel mit einer Tagesbusreise in die schöne Wachau als Hauptgewinn. Fünf TeilnehmerInnen aus Langenwang dürfen sich auch

über Auszeichnungen beim Landesblumenschmuckwettbewerb freuen! Wir gratulieren herzlich!

Folgende Kategorien standen zur Bewertung:

- 1 Häuser mit Vorgarten
- 2 Balkon Terrassen Fenster
- 3 Bauernhöfe
- 4 Bauernhöfe in steiler Lage
- 5 Gärten
- 6 Besondere Leistungen
- 7 Gaststätten
- 8 Gewerbebetriebe

Auch 2025 sind wieder alle Langenwangerinnen und Langenwanger herzlich dazu eingeladen, am Blumenschmuckwettbewerb teilzunehmen! Nähere Informationen dazu erteilt Frau Manuela Balber am Gemeindeamt!

Prämierung der GewinnerInnen des Blumenschmuckwettbewerbes 2024





Müllentsorgung

Es wird darauf hingewiesen, dass die Müllcontainer unbedingt am

Vorabend des ersten angegebenen Entsorgungstages im Abfuhrkalender bereitzustellen sind. Nur dadurch kann eine sichere Entsorgung gewährleistet werden. Sollte Ihre Restmülltonne, Biomülltonne oder die Kunststoffverpackung nicht ent-

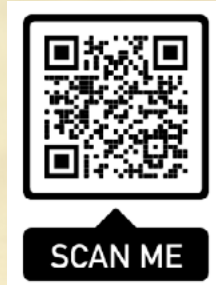
leert bzw. abgeholt worden sein, kontaktieren Sie bitte die kostenlose Hotline der Firma Saubermacher unter 059/800! Sollte Ihre Papiertonne nicht entleert worden sein, bitte wenden Sie sich an die Gemeinde Langenwang unter 03854/6155-14.

Tonnenweise Argumente für richtige Mülltrennung

Jede Steirerin, jeder Steirer produziert jährlich 126 kg Restmüll, davon sind 2/3 Fehlwürfe. Die eine Hälfte davon sind biogene Abfälle, die andere Hälfte Papier und Verpackungen aus Kunststoff, Metall und Glas. Durch ordnungsgemäße Mülltrennung sparen wir Energie und Rohstoffe, leisten durch CO₂-Einsparung einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz und halten die Müllgrundgebühren niedrig. Ist der Müll erst einmal getrennt, bleibt dieser auch getrennt und kann wiederverwertet werden.

Was gehört in die Restmüll-Tonne?

- Babywindeln
- Zahnbürsten
- Glühbirnen (mit Glühfaden, keine Energiesparlampen)
- Katzenstreu
- Hygieneartikel
- Staubsaugerinhalte
- Asche
- Blumentöpfe
- CDs
- Kugelschreiber
- Papiertaschentücher
- Knochen



Was NICHT?

- Bioabfall
- Elektro-Altgeräte
- Batterien
- Problemstoffe
- brauchbare Alttextilien

Quelle: Die Steirischen Abfallwirtschaftsverbände, Saubermacher Dienstleistungs AG



 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

Wassersparen ist ganz einfach:

Leisten auch Sie
Ihren Beitrag!



Tropfende Wasserhähne reparieren!
= bis zu 45 Liter Ersparnis pro Tag



Duschen statt Baden!
= 140 Liter Ersparnis



Regenwasser zum Gießen nutzen!
= bis zu 12 Liter Ersparnis täglich



bml.gv.at

ILLUSTRATION: © BML/PETSCHKE, ZENZ

Kindergarten und Kinderkrippe



Nach einer besinnlichen Advent- und Weihnachtszeit starteten die Kinder ab Jänner mit zahlreichen Aktivitäten ins neue Kalenderjahr: Das **wöchentliche Eislaufen** machte den Kindern großen Spaß und durch die großartige Unterstützung vieler Eltern funktionierten diese Tage reibungslos. Ein herzliches Dankeschön an die Marktgemeinde Langenwang für die kostenlose Benützung des Eislaufplatzes.

Obwohl dieser Winter nicht sehr schneereich war, tobten und spielten die Kinder draußen, wann immer die Witterung es zuließ. Außerdem verbrachten die Kinder der roten Gruppe unter dem Motto: „**Schneeflockenwerkstatt**“ einen kreativen und abwechslungsreichen Vormittag. Dabei wurden Experimente durchgeführt, gebastelt, gezeichnet und Legemus-

ter rund um das Thema Schneeflocke gestaltet.

Über „**Styriarte Graz**“ besuchten alle Vorschulkinder im Februar das berühmte Musikmärchen: „Peter und der Wolf“. Ein großartiges Orchester begleitete eine Erzählerin, die mit verschiedensten Tierpuppen den Inhalt des Märchens dem Publikum näherbrachte.

Die im Herbst begonnenen **Jahresprojekte** werden in den einzelnen Gruppen mit großem Interesse weiterverfolgt: Mit dem Projekt: „Heute bin ich -ein Teich voller Gefühle“ tauchen die Kinder der blauen und gelben Gruppe in das Thema Emotionen ein. Die Kinder lernen eigene Gefühle wahrzunehmen, diese entsprechend zu regulieren und so verantwortungsvoll damit umzugehen. Dabei werden Lieder, vertiefende Gespräche, Gefühlsgeschichten und Bilderbücher eingesetzt. Letztendlich soll dadurch auch die Empathiefähigkeit gefördert werden. In der Kinderkrippe wird mit dem Projekt: „Den Tieren auf der Spur“ das Verständnis für heimische Tierarten und deren Lebensräume gefördert. Ziel ist es, das Umweltbewusst-

sein und die Wertschätzung für die Natur schon im frühen Alter zu stärken. In einem Therapieraum wurde mithilfe des Kindergartenvereins ein **Snoezelenbereich** eingerichtet, der bei Bedarf es den Kindern ermöglicht, Ruhe und Entspannung zu finden, Aggressionen und Stress abzubauen und so wieder zu einem inneren Gleichgewicht zu finden. Ausgestattet ist dieser Ruhebereich mit angenehmen Sitz- und Liegemöglichkeiten, ansprechenden beruhigenden Farben sowie Lampen und Lichtquellen. Dem Verein sei herzlichst für diese neue pädagogisch sehr wertvolle Anschaffung gedankt.

In der Faschingszeit wurden im Kindergarten und in der Kinderkrippe eine **Pyjamaparty** und ein **Maskenfest** gefeiert. Am Faschingsdienstag gab es einen Stationenbetrieb mit lustigen Spielen, einer Kinderdisco sowie einem Kasperltheater. Die Jause wurde den Kindern durch köstliche Krapfen versüßt, die vom Bürgermeister Rudolf Hofbauer gespendet wurden. Der Kindergarten und die Kinderkrippe sagen herzlichen Dank!



Schneeflockenwerkstatt



Jahresprojekte



Übergabe durch den Kindergartenverein



Fasching



Eislaufen



Märchen Peter und der Wolf

Tagesmütter

Die Tagesmütter haben mit ihren Kindern die besinnliche Zeit richtig zelebriert. Bei Projekten mit Naturmaterialien und verschiedenen

Yogaeinheiten durften die Kinder zur Ruhe kommen. So wurde viel gebacken, gebastelt und vorgelesen. Natürlich sind auch das Singen und Musizieren nicht zu kurz gekommen.

Die ruhige Zeit wurde mit viel Trubel durch die Faschingszeit vertrieben. Bei verschiedenen Pyjama- und Faschingspartys haben die Kinder viel getanzt, geblödet und gelacht.



Gemeinsam Backen



Fasching



Bürgermeister bei der Krapfenübergabe



Geburtsstagsfeier



Bürgermeister bei der Krapfenübergabe



Pyjamaparty



Yogastunde

Volksschule

In Vorbereitung auf die Faschingszeit fertigten die Kinder der 3a Klasse in Kunst und Gestaltung kunterbunte **Clowngesichter** an. Die 4b Klasse beschäftigte sich in Technik und Design einen Tag mit dem Thema Upcycling und stellte aus altem Zeitungspapier neues Papier her.

Die 2. Klassen übten sich im Messen, Sägen, Schleifen, Leimen und dem richtigen Umgang mit dem Werkzeug, indem sie ein einfaches **Insektenhotel** herstellten.

Im November besuchte die gesamte Schule das **Mitmachmusical „Der gestiefelte Kater“** im Volkshaus. Wie bereits letztes Mal unterhielt der Schauspieler Gernot Kranner die Kinder bestens. Es wurde laut mitgesungen, geklatscht, getanzt und gelacht!

In diesem Semester durfte die VS Langenwang Frau Motschiunig begrüßen. Für die 2. Klassen ging es in einer äußerst spannenden und liebevoll aufbereiteten **Lesung** um eine tapfere Maus, die sich einem bösen Zauberer stellte. Alle Klassen hatten sichtlich Spaß an ihrer Lesereise und konnten so für weitere Leseabenteuer motiviert werden.

Die 3. Klassen setzten sich intensiv mit dem Thema Strom auseinander. Fragen wie „Was ist Strom?“, „Wie wird Strom erzeugt?“ oder „Welche Materi-

alien leiten, welche nicht?“ wurden besprochen. Die Schüler erfuhren, dass Strom die Welt stark verändert hat, aber auch, dass Strom sehr gefährlich sein kann und Strom gespart werden sollte. Ein Projekt unter dem Motto: Lernen fürs Leben! Im Rahmen eines Stromprojektes der 3. Klassen wurde der Stromkreis mit einem Schalter in Form eines **Leuchtturmes** in Technik und Design individuell umgesetzt.

Die 4. Klassen lernten als fächerübergreifendes Projekt das **musikalische Märchen „Peter und der Wolf“** und dessen Komponisten Sergej Prokofjew kennen.

Die Schüler lauschten gespannt den Klängen und der Geschichte des Märchens, unternahmen in Gruppen einen Lesespaziergang, lösten Rätsel und ordneten die Instrumente den Figuren des Märchens zu. Dadurch erfuhren die Kinder viel Interessantes über das Musikstück und den Komponisten.

Die Schüler der ersten Klassen setzten sich intensiv mit dem Thema **Gefühle** auseinander. Auch im Kunstunterricht wurden diese mithilfe des Buches „Das Farbenmonster“ einzigartig dargestellt.

Die Kinder der unverbindlichen Übung **„Medienwerkstatt“** stellten ihre mathematischen Fähigkeiten bei einem

„Kahoot-Quiz“ unter Beweis.

Die Schülerinnen der 4a Klasse beschäftigten sich im Mathematikunterricht mit dem Thema **Körper und Körpernetze**. Dazu wurde das Wichtigste mittels eines Legekreises erarbeitet. Im Anschluss festigten die Kinder das neu Erlernte in einem Stationenbetrieb.

Alle zwei Wochen fand in den 4. Klassen eine **gesunde Jause** statt. Gemeinsam wurde das Obst und Gemüse geschnitten und der Tisch mit einer vielfältigen Auswahl an Produkten gedeckt. Die gesunde Jause war stets ein geschmackvolles Erlebnis.

Die 2b Klasse nutzte die ersten Sonnenstrahlen, um sich in einer Turnstunde im Freien auf dem **Spielplatz zu bewegen**. An den Spielgeräten wurden verschiedene Übungen ausprobiert und die Geschicklichkeit und Ausdauer trainiert. Auch das gemeinsame Spielen kam dabei nicht zu kurz.

Am **Faschingsdienstag** gab es ein buntes Narrentreiben in der Schule. An diesem Tag besuchten Piraten, Prinzessinnen, Ninjas, Hexen, Cowboys und andere lustige Gestalten den Unterricht und stellten die Schule für einen Tag auf den Kopf. Bürgermeister Rudolf Hofbauer brachte für alle Krappen vorbei, wofür wir uns sehr herzlich bedanken.



Clowngesicht



Insektenhotel



Mitmachmusical



Leuchtturm



Peter und der Wolf



Gefühle



Körpernetze



Lesereise



Medienwerkstatt „Kahoot“



Fasching



Gesunde Jause



Turnstunde im Freien

Mittelschule

Die Mittelschule Langenwang legt im kommenden Schuljahr wieder einen besonderen Fokus auf den Sport: Nach mehr als einem Jahrzehnt Pause wird der **Schwerpunkt Eishockey** wieder angeboten. Bereits von 2007 bis 2011 war dieser Schwerpunkt fester Bestandteil, und nun dürfen sich sportbegeisterte Schüler erneut auf eine gezielte Ausbildung in dieser faszinierenden Mannschaftssportart freuen. Das Interesse an diesem Schwerpunkt ist groß: Zahlreiche Anmeldungen von Schülern aus Langenwang und den umliegenden Gemeinden zeigen, dass Eishockey nach wie vor eine hohe Anziehungskraft hat. Die Trainings finden im Herbst in der Eishalle Kapfenberg statt, während im Winter die Kunsteisbahn in Langenwang genutzt wird. In den wärmeren Monaten stehen verschiedene andere Sportarten auf dem Programm, um die körperliche Fitness und Koordination der jungen AthletInnen ganzheitlich zu fördern. Verantwortlich für den Schwerpunkt ist der staatlich geprüfte Eishockeytrainer Christian Hoppl, der mit vollem Einsatz und Begeisterung dieses Programm vorantreibt. Sein Ziel ist es, den Schülern nicht nur die technischen Fähigkeiten, sondern auch die Freude an dieser dynamischen Sportart zu vermitteln. Die Mittelschule Langenwang freut sich darauf, jungen Talenten eine neue sportliche Perspektive zu bieten und den Eishockey-Geist in der Region wieder aufleben zu lassen.

Am 5. Dezember verwandelte sich der Schulhof in eine schaurig-spannende Kulisse, als die Schüler der 4. Klassen in ihre beeindruckenden **Krampus-** und **Perchtenkostüme** schlüpfen. Mit furchteinflößenden Masken, rasseln- den Ketten und lautem Glockenläuten trieben sie ihr Unwesen und sorgten für eine aufregende Atmosphäre. Selbstverständlich durfte auch der Nikolaus nicht fehlen! Mit seinem prall gefüllten Sack voller Süßigkeiten verteilte er Zuckerl an die begeisterten Schüler und sorgte so für einen

versöhnlichen Ausgleich zu den wilden Krampussen. Doch das Spektakel beschränkte sich nicht nur auf den Schulhof. Die Krampusse statteten auch dem Kindergarten und der Volksschule einen Besuch ab. Staunende Kinderaugen, freudiges Lachen und ein klein wenig Nervenkitzel begleiteten die Begegnungen. Dabei wurde das Brauchtum des Krampustreibens gepflegt und sorgte für unvergessliche Momente.

Im Jänner führte die örtliche Polizei an der Schule **Vorträge** für die dritten und vierten Klassen durch. Die Themen umfassten **Gewaltprävention, gewaltfreie Konfliktlösung, Extremismusprävention sowie die Sicherheit im Internet und in sozialen Netzwerken.**

Gewaltprävention und Konfliktlösung. Die Beamten zeigten den Kindern, wie sie Gewalt erkennen und vermeiden können. Durch Übungen und Rollenspiele lernten sie, Konflikte friedlich zu lösen und Zivilcourage zu zeigen.

Extremismusprävention. Ein weiterer Schwerpunkt war die Sensibilisierung für die Gefahren radikaler Ideologien. Die Schüler erfuhren, wie sie solche Tendenzen erkennen und sich dagegen wehren können.

Sicherheit im Internet. Angesichts der digitalen Welt wurden Themen wie Cybermobbing, Datenschutz und der verantwortungsvolle Umgang mit sozialen Medien behandelt. Die Kinder erhielten Tipps, wie sie sich online schützen können. Am Abend fand eine gut besuchte Veranstaltung für die Eltern statt, die sich auf Drogen und die damit verbundenen Gefahren konzentrierte. Die Polizei informierte über verschiedene Suchtmittel, deren Auswirkungen und präventive Maßnahmen. Lehrkräfte und Eltern lobten die Relevanz der Vorträge und die praxisnahen Ansätze der Polizei. Solche Kooperationen sind wichtig, um Kinder frühzeitig für gesellschaftliche Herausforderungen zu sensibilisieren

und ihnen Werkzeuge für einen sicheren Alltag zu geben.

Am 23. Jänner hatten die Schüler der 4. Klasse der Mittelschule Langenwang die Möglichkeit, das **Ausbildungszentrum der Voest Alpine Böhler Edelstahl** in Kapfenberg zu erkunden. Dort erfuhren sie aus erster Hand, welche Karrierechancen und Ausbildungsberufe der Betrieb bietet. Während der Führung konnten die Jugendlichen modernste Technologien hautnah erleben. Besondere Begeisterung weckte der 3D-Drucker, der präzise Bauteile herstellte, sowie die computergesteuerten CNC-Maschinen. Auch das Digitalisierungslabor bot faszinierende Einblicke in die Industrie 4.0. Ein weiteres Highlight war der Schweißsimulator, an dem einige Schüler ihre Fähigkeiten testen konnten. Neben spannenden Eindrücken sorgte das Unternehmen auch für das leibliche Wohl der Gäste und organisierte den Transport. Ein großes Dankeschön an Voest Alpine Böhler Edelstahl für diesen informativen und aufregenden Nachmittag, der den Jugendlichen wertvolle Impulse für ihre berufliche Zukunft gab!

Bei perfekten Pistenbedingungen waren die **Bezirksschulschneekristallmeisterschaften** im alpinen Skirennlauf, die von der Mittelschule Langenwang gemeinsam mit dem Regionalen Leistungszentrum Langenwang unter der Leitung von Markus Haas-Rossegger veranstaltet wurden, ein voller Erfolg. An zwei Renntagen zeigten die Schüler auf der Schieferwiese ihr Können. Am Mittwoch waren die Volksschulen an der Reihe, während am Donnerstag die Jugendlichen der Sekundarstufe I ihr Talent unter Beweis stellten. Mit großer Begeisterung und vollem Einsatz meisterten die Teilnehmer den anspruchsvollen Kurs. Besonders erfreulich: Die Veranstaltung verlief unfallfrei, und die Kinder hatten sichtlich Spaß am sportlichen Wettkampf. „Es ist schön zu sehen, mit wie viel Freude

und Ehrgeiz die Kinder dabei sind. Das war eine rundum gelungene Veranstaltung“, resümierte der Leiter der Bildungsregion Obersteiermark Ost, Mag. Ernst Führer. Die Siegerehrung wurde von den Schulqualitätsmanagern der Bildungsregion Obersteiermark Ost durchgeführt, die den jungen Athleten persönlich gratulierten. Die besten Rennläufer wurden mit Pokalen ausgezeichnet und erhielten viel Applaus von ihren Mitschülern. Großes Dankeschön an die Sponsoren dieser Veranstaltung: Die Schieferwiese, GIGASPORT Graz, Raiffeisenbank Mürztal, MARO CREATIVE sowie Frau Maria Majeron für die Verpflegung der Rennläufer.

In der Einzelwertung gab es zahlreiche Top-Platzierungen für die Läufer des RLZ Langenwang:

- 1. Plätze:** Jonas Thurner, Lina Bocek, Magalie Maierhofer, Tina Korak, Liam Gruber, Theresa Majeron, Julian Meierbichler
- 2. Plätze:** Florian Halmdienst, Anja Scheikl, Rafale Jereb, Laura Schörkmayer, Johanna Moser, Raphael Thurner, Sarah Illmeier, Ben Hanl
- 3. Plätze:** Ewald Holzheu, Sarah Magritzer, Miguel Jereb

Am 12. Februar fanden in der Gaal die Steirischen Schulschulmeisterschaften statt, bei denen talentierte Skifahrer aus der gesamten Steiermark ihr Können unter Beweis stellten. Besonders herausragend war die Leistung der Athleten der Schule, die mit beeindruckenden Ergebnissen glänzten. Doppelsieg in der Mannschaftswertung der Mädchen. Gleich zwei Teams des RLZ Langenwang schafften es in der Mannschaftswertung der Mädchen aufs Podest. Unter insgesamt 19 angetretenen Mannschaften belegten sie die ersten beiden Plätze:

- 1. Platz:** RLZ Langenwang Girls – Sarah Magritzer, Lina Bocek, Sarah Illmeier, Helen Schintler
- 2. Platz:** RLZ Langenwang Girls 2 – Tessa Urschinger, Johanna Moser, Sophie Scheikl, Tina Korak, Lara Strauß



Sieg in der Mannschaftswertung der Buben. Auch die männlichen Teilnehmer des RLZ Langenwang konnten sich gegen die Konkurrenz durchsetzen. Unter 27 gestarteten Mannschaften sicherte sich das Team den ersten Platz:

- 1. Platz:** RLZ Langenwang Boys – Julian Maierbichler, Liam Gruber, Raphael Thurner, Ben Hanl

In der Einzelwertung gab es zahlreiche Top-Platzierungen für die Läufer des RLZ Langenwang:

- 1. Plätze:** Sarah Magritzer, Tessa Urschinger, Julian Meierbichler
- 2. Plätze:** Lina Bocek, Raphael Thurner
- 3. Plätze:** Johanna Moser, Sarah Illmeier, Ewald Holzheu

Zusätzlich konnten die Athleten des RLZ Langenwang acht weitere

Top-10-Platzierungen erreichen und damit die außergewöhnliche Qualität ihrer Leistungen unterstreichen. Die Steirischen Schulschulmeisterschaften 2025 in der Gaal waren ein voller Erfolg und zeigten einmal mehr das hohe sportliche Niveau der jungen Talente. Die herausragenden Ergebnisse der Athleten des RLZ Langenwang sind ein Beweis für ihren Trainingsfleiß und ihre Leidenschaft für den Skisport. Die gesamte Schulgemeinschaft ist stolz auf diese großartigen Leistungen und gratuliert allen Teilnehmern sowie den Trainern herzlich zu ihrem Erfolg!

Am Faschingsdienstag verwandelte sich die Turnhalle in eine bunte **Faschingswelt**. Nahezu alle Schüler erschienen in fantasievollen Kostümen – von Superhelden über Märchenfiguren bis hin zu kreativen Eigenkreationen war alles vertreten. Ein abwechslungsreicher Stationenbetrieb forderte Geschick und Teamgeist. Ob Dosenwerfen, Bierdeckellauf oder Schokospiel – die Kinder hatten sichtlich Spaß und zeigten ihr Können. Ein Höhepunkt des Festes war die Prämierung der besten Masken und der geschicktesten Teilnehmer. Die Jury hatte es nicht leicht, unter den vielen tollen Verkleidungen und beeindruckenden Leistungen die Gewinner zu küren. Es war schön zu sehen, mit wie viel Freude und Kreativität die Kinder den Fasching feierten.



Krampus



VOEST Lehrwerkstätte



Bezirksschulschulskimeisterschaften



Bezirksschulschneiderschaften



Schulschneiderschaften



Fasching

Freiwillige Feuerwehr Langenwang

Am 16. November fand an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule Steiermark die **15. Atemschutzleistungsprüfung (ASLP)** in Gold statt. Insgesamt stellten sich 45 Trupps den herausfordernden Aufgaben im Stationsbetrieb, um ihre Leistungsfähigkeit unter Beweis zu stellen. Auch vier Kameraden der Feuerwehr Langenwang nahmen die Herausforderung an und meisterten die Prüfung mit Bravour. Die höchste Prüfungsstufe im Atemschutzbereich wurde vom zuständigen Landesbewerbsleiter, Oberbrandrat Gernot Rieger, Bereichsfeuerwehrkommandant von Graz-Umgebung, geleitet. Ihm zur Seite stand in bewährter Weise sein Stellvertreter, ABI a.D. Franz Rossmann, sowie ein über 50-köpfiger Bewerterstab, der für die faire und fachgerechte Bewertung sorgte. Alexander Posch, Werner Haider, Martin Schöggel und Michael Riegler stellten sich den anspruchsvollen Prüfungen und bestanden diese mit Leichtigkeit. Die Atemschutzleistungsprüfung in Gold erfordert nicht nur fundiertes Fachwissen, sondern auch körperliche Fitness, Teamarbeit und Präzision. Mit ihrer herausragenden Leistung bewiesen die vier Feuerwehrmänner ihre hohe Einsatzbereitschaft und Professionalität. Die gesamte Feuerwehr Langenwang gratuliert herzlich zu diesem Erfolg und ist stolz auf ihre Kameraden, die sich dieser fordernden Prüfung gestellt haben.

Die Freiwillige Feuerwehr Langenwang wurde in den vergangenen Monaten zu zahlreichen Einsätzen alarmiert. Am 13. November ereignete sich ein Frontalzusammenstoß zweier PKWs im Kreuzungsbereich der L118 und der S6 Auf- und Abfahrt Krieglach. Am 22. November kam es in Hönigsberg zu einer Fahrzeugbergung, nachdem ein PKW von der Straße abkam und am Dach liegen blieb. Weitere **Verkehrsunfälle** ereigneten sich am 7. Januar auf der S6 zwischen Hönigsberg und Mürzzuschlag sowie am 21. Januar im Ortsgebiet, wo ein Traktor mit einem

Zaun kollidierte.

Am 21. November wurde die Feuerwehr zu einem Zimmerbrand in die Grazer Straße alarmiert. Vor Ort stellte sich heraus, dass es sich lediglich um angebranntes Essen handelte. Ein schwerer **Brand** ereignete sich am 15. Dezember in der Siglstraße. Aufgrund der Brandausbreitung wurde das Alarmstichwort auf B12 Wohnhaus erhöht und zusätzliche Feuerwehren zur Unterstützung alarmiert. Beim Eintreffen stand das Gebäude bereits in Vollbrand. Sofort wurden mit mehreren Löschleitungen angegriffen und eine Wasserversorgung aufgebaut. Gemeinsam mit den Feuerwehren Hönigsberg und Mürzzuschlag konnte der Brand nach mehreren Stunden unter Kontrolle gebracht und schließlich gelöscht werden. Der Bewohner konnte sich selbst in Sicherheit bringen und wurde vom Roten Kreuz versorgt.

Am 4. Januar wurde ein Balkonbrand in der Friedhofstraße gemeldet, der von einem aufmerksamen Nachbarn rasch gelöscht werden konnte. Zudem kam es am 12. und 24. Februar zu Brandmeldealarmen in einem heimischen Betrieb, bei denen jedoch kein Brand festgestellt wurde.

Am 22. November sowie am 15. Februar wurde die Feuerwehr zu einer **Türöffnung** alarmiert, um Bewohnern in Not zu helfen. In beiden Fällen konnten die betroffenen Personen wohlbehalten angetroffen werden.

Sportlich startete die Feuerwehr Langenwang in das Jahr 2025 mit Teamgeist, Ehrgeiz und Kameradschaftlichkeit.

Am 25. Januar fand der **Feuerwehr-Skitag** am Kreischberg statt, bei dem unsere Wehr mit der Feuerwehrjugend und einigen Kameraden einen sportlichen Tag auf der Piste verbrachte.

Am 2. Februar kam es erneut zum traditionellen **Kampf der Giganten** zwischen der Feuerwehr Langenwang und der Feuerwehr Voest Alpine Böhler Bleche. Die Moarschaft der FF Hönigsberg konnte mit einem 4:1-Sieg den begehrten Wanderpokal mit nach Hause



nehmen.

Am 7. Februar fand das erste **Damen-eisschießen** des Abschnittes 2, veranstaltet von der Betriebsfeuerwehr Voest Alpine Böhler Bleche, statt. Die Damenmannschaft kämpfte sich erfolgreich auf den 4. Platz. Nur einen Tag später, am 8. Februar, nahm eine Mannschaft der Feuerwehr am **Gemeindepokal** in Langenwang teil. Dabei standen sowohl der sportliche Ehrgeiz als auch der Spaß im Vordergrund. Am 9. Februar fand das **Bereichseisschießen** des Bereichs Mürzzuschlag in der Stanz statt, auch dabei nahm die Wehr teil.

An fünf Freitagen fand wieder unser traditionelles **Schnapsturnier** statt. Mit großem Einsatz kämpften 19 Kameradinnen und Kameraden um den Titel der Schnapserkönigin bzw. des Schnapserkönigs. Sieger des Schnapsturniers und somit Schnapserkönigin wurde Evi Hofbauer vor Sepp Doppelhofer.

Das jährliche **Abschnittseisschießen des Abschnitts 2** des BFV Mürzzuschlag wurde am 23. Februar in Langenwang ausgetragen. Mit großem Ehrgeiz und Kameradschaft stellten sich die fünf Feuerwehren des Abschnitts der Herausforderung auf dem Eis:

Gewonnen hat die FF Spital/Semmering vor der BtF Hönigsberg, FF Mürzzuschlag, FF Langenwang und der FF Steinhaus.

Ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmer und Helfer, die diese sportlichen und kameradschaftlichen Wettkämpfe möglich gemacht haben!

Auch in diesem Jahr waren die Feuerwehrmitglieder im Dezember und Jänner unterwegs, um die jährliche **Haus-sammlung** durchzuführen. Dank der großzügigen Unterstützung der Bevölkerung konnte erneut ein bedeutender Beitrag zur Finanzierung der Feuer-

wehr aufgebracht werden. Die Freiwillige Feuerwehr Langenwang ist – wie die meisten Feuerwehren in Österreich – eine ehrenamtliche Organisation. Die Mitglieder engagieren sich unentgeltlich, um in Not geratenen zu helfen und für die Sicherheit der Gemeinde zu sorgen. Da der laufende Betrieb sowie die Anschaffung und Wartung der Ausrüstung mit erheblichen Kosten verbunden sind, ist die Feuerwehr auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Ein Teil der Finanzierung erfolgt über öffentliche Mittel durch die Marktgemeinde Langenwang und dem Land Steiermark. Dennoch müssen einige Kosten, wie etwa für Schutzkleidung, Ausbildung oder den täglichen Betrieb, durch Spenden und Veranstaltungen gedeckt werden. Dank der Haussammlung konnte die Feuerwehr erneut sicherstellen, dass die notwendigen Mittel für den Erhalt und die Modernisierung der Ausrüstung zur Verfügung stehen. Besonders in den letzten Jahren haben sich die Anforderungen an die Feuerwehr erheblich verändert. Die technische Ausrüstung muss stetig erneuert und an moderne Standards angepasst werden, um sowohl effek-

tive Einsätze als auch den Schutz der Feuerwehrmitglieder zu gewährleisten. Die erhaltenen Spenden tragen maßgeblich dazu bei, dass die Feuerwehr auch in Zukunft bestens ausgerüstet ist und ihre wichtige Aufgabe in der Gemeinde erfüllen kann.

Die Freiwillige Feuerwehr Langenwang bedankt sich herzlich bei allen Bürgern für ihre großzügige Unterstützung.

Bei der am Samstag, 08. März im Volkshaus stattgefundenen **153. Wehrversammlung** konnte Kommandant HBI Jürgen Doppelhofer zahlreiche Kameraden und Ehrengäste begrüßen. Durch einen umfangreichen Bericht des Kommandanten, des Stellvertreters und der Sonderbeauftragten der Wehr konnte wieder zelebriert werden, dass die Feuerwehrmitglieder an zahlreichen Übungen, Einsätzen und Fortbildungen teilgenommen haben. Die Wehr hat derzeit einen Stand von 98 Mitgliedern, die sich in 76 aktive Mitglieder, 10 Jugendfeuerwehrmänner/frauen, 10 Ehrendienstgrade und 2 Ehrenmitglieder aufteilen. Insgesamt wurden 7252 Stunden an Tätigkeiten

im abgelaufenen Berichtsjahr 2024 geleistet. Dazu kommen noch rund 10.000 Stunden an Übungen und Einsätzen. Sebastian Kohlbacher wurde für 10 Jahre Feuerwehrmitglied, Sabine Krammer, Stefan Steiner und Christian Schöggel für 20 Jahre Feuerwehrmitglied, Manuela Balber, Joachim Doppelhofer, Hans-Peter Huber für 25 Jahre Feuerwehrmitglied geehrt. Weiters wurde für 30 Jahre Feuerwehrmitgliedschaft Michaela Doppelhofer und 40 Jahre Feuerwehrmitgliedschaft Udo Persch gratuliert und gedankt. Mit der Angelobung wurde Natascha Erlacher in den Aktivdienst überstellt. Heidrun Riegler, Mario Erlacher, Laurentiu Gemanari, Georg Eder, Christian Eder, Hannes Gastgeber, Christian Schöggel, Andreas Willingshofer wurden zu Hauptfeuerwehrmännern/frauen befördert.

Mit den Grußworten der Ehrengäste, die für die gute Zusammenarbeit und den Dank der freiwilligen Arbeit ausgesprochen wurde die Wehrversammlung beendet und ging mit der traditionellen Kneipe in einen gemütlichen, lustigen Abend über.



ASLP Gold Teilnehmer



Verkehrsunfall 7.1.2025



Verkehrsunfall 21.1.2025



Türöffnung 15.2.2025



Technischer Einsatz 10.3.2025



Wohnhausbrand Siglstraße



Wohnhausbrand Siglstraße



Kampf der Giganten



Damen Abschnittseisschießen



Abschnittseisschießen



Kameradschaftseisschießen



Siegerehrung Schnapsen



Feuerwehr 10 Jahre



Feuerwehr 20 Jahre



Feuerwehr 25 Jahre



Feuerwehr 30 Jahre



Feuerwehr 40 Jahre



Feuerwehr Angelobung



Feuerwehr Jugend Langenwng

ATUS Langenwang

www.atus-langenwang.at

Der ATUS Langenwang blickt auf einen **spannenden Herbst zurück**, der nicht nur durch die Leistungen der Kampfmannschaft, sondern auch durch die engagierte Jugendarbeit geprägt war. In den letzten Monaten hat der Verein einige Initiativen ergriffen und in Jugend, Kampfmannschaft und Platzhaltung investiert.

Die **Jugendabteilung** des ATUS Langenwang hat im Herbst und im Winter wieder an zahlreichen Turnieren teilgenommen und war auch in der Meisterschaft erfolgreich unterwegs. Unter der Leitung der Jugendtrainer, haben die jungen Talente nicht nur ihre fußballerischen Fähigkeiten verbessert, sondern auch wichtige soziale Kompetenzen entwickelt. Die Trainingszeiten sind gut besucht, und die Begeisterung der Kinder und Jugendlichen ist spürbar. „Es ist großartig zu sehen, wie die Kinder zusammenwachsen und sich gegenseitig unterstützen“, sagt Julia Reissenegger vom Jugendleiter-Team. „Wir legen großen Wert darauf, nicht nur sportliche Fähigkeiten zu fördern, sondern auch Teamgeist und Fairplay zu vermitteln.“ Auch heuer konnte der Verein wieder Sporthallen anmieten, um jeder Jugendmannschaft ein Wintertraining zu ermöglichen.

Die **Kampfmannschaft** des ATUS Langenwang blickt auf eine spannende Herbstsaison zurück, die von Höhen und Tiefen geprägt war. Unter den Trainern Zorko Racic und Harald Wagner hat das Team hart gearbeitet, um

sich auf die Herausforderungen in der höheren Spielklasse vorzubereiten. Man ist in der neuen Liga angekommen, jedoch wurden in manchen Spielen leider Punkte liegen gelassen, sodass man sich vor der Rückrunde auf dem 8. Tabellenplatz der Gebietsliga Mürz wiederfindet. „Wir haben in einigen Spielen das Potential gesehen, welches in dieser Mannschaft steckt. In entscheidenden Situationen konnte dieses Potential aber nicht immer abgerufen werden. Wir haben aber volles Vertrauen in die gesamte Mannschaft und wissen, dass die Jungs schon auf die Frühjahrssaison brennen.“, so Gerald Fiedler, von der sportlichen Leitung. Für die Rückrunde wurden jedenfalls mit der Anmietung von Kunstrasenplatz und Sporthalle die besten Voraussetzungen für eine optimale Wintervorbereitung geschaffen.

Ein weiterer wichtiger Aspekt für den Verein ist die **Erhaltung und Pflege des Sportplatzes**. Der alte Rasentraktor, der über viele Jahre treue Dienste geleistet hat, zeigt zunehmend Schwächen und ist nicht mehr zuverlässig. Ständige Pannen und Wartungsprobleme haben einen reibungslosen Betrieb nicht mehr möglich gemacht. Das erste Vorhaben der Vereinsleitung, den Traktor 1:1 gegen ein gleichwertiges, neues Modell zu tauschen, scheiterte letztendlich an der Finanzierung. So musste mit einem deutlich kleineren Budget ver-

sucht werden, die Platzhaltung und somit auch den Spielbetrieb aufrecht zu erhalten. Nach einigen Recherchen, Vergleichen und Verhandlungen, wird jetzt im Frühjahr ein Rasenroboter angeschafft. Dieses autonom agierende Profi-Gerät, bietet eine leistungsstarke Mähtechnik und intelligente Navigation, die es ermöglichen, auch anspruchsvolle Rasenflächen effizient zu bearbeiten.

Zudem ist es mit umfangreichen Programmiermöglichkeiten und fortschrittlichen Sicherheitsfunktionen ausgestattet, was eine ausfallsichere Rasenpflege gewährleistet. Mit dieser Anschaffung, setzt der ATUS Langenwang den nächsten Schritt in eine nachhaltige und innovative Zukunft. „Ein gut gepflegter Platz ist entscheidend für den Spielbetrieb und die Sicherheit unserer Spieler“, erklärt Stefan Kleinhappel, der Platzwart und technische Leiter des Vereins. Fazit: Der ATUS Langenwang zeigt, dass er nicht nur auf dem Platz, sondern auch abseits des Rasens eine starke Gemeinschaft ist. Mit vielen kleinen und großen Veranstaltungen und Aktionen, einem klaren Fokus auf die Jugendförderung, einer engagierten Kampfmannschaft und einem gut gepflegten Sportplatz ist der Verein bestens aufgestellt, um auch in Zukunft erfolgreich zu sein. Die Mitglieder und Fans dürfen sich auf eine spannende Frühjahrs-Saison freuen.



Weihnachtsfeier Jugend



Atus Langenwang - Hallenturnier U7



Atus Langenwang - Hallenturnier U8



Atus Langenwang - Hallenturnier U10



Atus Langenwang - Hallenturnier U11



Atus Langenwang - Hallenturnier U13



Atus Langenwang - Halloweenparty



Atus Langenwang - Halloweenparty



Atus Langenwang - Halloweenparty



Atus Langenwang - Kampfmannschaft gegen Kammern



Atus Langenwang - Mähroboter



Atus Langenwang - Kampfmannschaft gegen Mautern

Bezirksverband für Eis- und Stocksport

Mit einer Rekordbeteiligung von 15 Mannschaften fand der Sparkassen Wintercup 2024/2025 auf der Kunsteisanlage in Langenwang von Dezember bis Jänner donnerstags statt. Die Wetterbedingungen und Eisverhältnisse hätten nicht besser sein können. Das Finale und damit den Wintercup gewann das Team vom TuS Krieglach mit Gerhard Holzer, Dominik Leitner, Gerhard Hofbauer und Nino Spreitzhofer. Der zweite Platz ging an den ESV Ziegenburg mit Mario Lang, Thomas Lukas, Ferdinand Tangl, Otmar Panzenböck und Ivo Wutscher. Platz drei holte sich der ESV Stanzerthal 1 mit Thorsten Mayer, Alexander Illmayer, Christian Bruggraber und Harald Kogalin.

Den Tombola-Hauptpreis, einen Eisstock, gewann Thomas Lukas vom ESV Ziegenburg.



Siegermannschaft mit Bgm. Rudolf Hofbauer, Bezirksobmann Rupert Breitegger

Österreichischer Bergrettungsdienst Ortsstelle Mürzzuschlag

Im Jahr 2024 wurden die 36 aktiven Kameraden (davon 3 in Ausbildung) 30mal alarmiert. Vom Felseinsatz, Einsätze im Skitourengebiet und Assistenzeinsätze war alles dabei und von den wichtigsten Ereignissen wird kurz berichtet.

Am 27. Jänner 2024 am frühen Nachmittag verlor ein Rodelfahrer bei der Abfahrt von der Siebenbrunnerwiese Richtung Preiner Gscheid die Kontrolle über das Sportgerät und krachte in einen Baum. Die Person verletzte sich schwer. Aufgrund widriger Windverhältnisse konnte der Notarzthubschrauber den Einsatzort nicht erreichen, weshalb ein Bergrettungsnotarzt sowie ein Notarzt vom Roten Kreuz Bruck-Mürzzuschlag die Versorgung durchgeführt haben. Anschließend wurde die Person mittels Akia auf das Preiner Gscheid transportiert. Am darauffolgenden Sonntagvormittag stürzte eine Person im Bereich „Grubichl“ auf der Schneealm aufgrund der eisigen Verhältnisse rund 200 Meter ab und blieb verletzt liegen. Unterstützt von der Bergrettung Neuberg konnte der angeforderte Notarzthubschrauber Christophorus 17 die Person sowie die Begleitperson mittels Tau aus dem Ge-

lände bergen. Am späteren Nachmittag wurde die Bergrettung von der Landeswarnzentrale verständigt, dass ein Bergsteigerpaar im Bereich Rax nicht mehr weiterkomme, aber telefonisch noch zur nächsten Hütte gelotst wurde, wo der Polizeihubschrauber Libelle die Bergung durchführte. Während der Bergung langte ein weiterer Notruf von zwei Bergsteigern im Winterraum vom Karl-Ludwig-Haus ein. Die Abstiegsroute ist über weite Strecken überwiegend Blankeis, und das trauten sie nicht mehr eigenständig zu. Im letzten Licht konnte die bereits anwesende Libelle Steiermark auch diese Bergsteiger noch sicher ins Tal bringen.

Während der geplanten Liftbergübung am Stuhleck am 16. März 2024 wurde die Bergrettung zu einem Einsatz gerufen. Drei Personen unternahmen eine Bergtour auf die Rax. Um 14:15 Uhr kam die Gruppe beim Karl-Ludwig-Haus an, jedoch verschlechterte sich das Wetter zunehmend. Im aufkommenden Nebel wählten sie eine falsche Abzweigung, welche in schroffes und abschüssiges Gelände mündete. Um 16:00 Uhr setzten sie einen Notruf ab. Ein Polizeihubschrauber, ein Alpinpolizist und 17 Kamerad der Ortsstelle gelangten zu den bereits unterkühlten

und stark geschwächten Personen. Der Voraustrupp führte die Erstversorgung durch und danach stieg die ganze Gruppe gemeinsam ab. Alle geborgenen Personen waren zwar unterkühlt, blieben jedoch unverletzt.

Am 12. Juni 2024 wollte ein Weitwanderer quer über den Alpenbogen bis nach Nizza kommen, doch schon auf der Rax kam es beim Abstieg von der Heukuppe über den nicht versicherten Fuchslochsteig zu einem Absturz. Der Mann zog sich Verletzungen im Bereich der Extremitäten zu und setzte einen Notruf ab. Die Bergrettung Mürzzuschlag stieg im dichten Nebel mit planmäßigem Bergematerial zum Einsatzort auf und führte die medizinische Erstversorgung durch. Mit einer Spezialtrage und dem Dyneema System wurde der Mann über mehrere hundert Meter über steiles Fels- und Schrofengelände abgeseilt. Unter der Hochnebelgrenze konnte der Patient vom Notarzthubschrauber übernommen und anschließend ins Krankenhaus geflogen werden.

Der ÖBRD Ost. Mürzzuschlag bedankt sich bei den Förderern, Sponsoren und Freunden und wünscht unfallfreie Touren sowie viel Gesundheit für das folgenden Bergjahr!



Einsatz Fuchsloch



Einsatz Rax

Ice Park Rangers

Auch heuer möchte der Verein wieder einen Rückblick über die vergangene Saison geben. Angefangen mit der erfolgreichen Jugendarbeit, über die Playoff-Teilnahme der zweiten Kampfmannschaft und die sportlich herausfordernde Spielzeit der Eliteligamannschaft.

Die Saison startete heuer bereits mit den ersten Trainings Mitte September zusammen mit den KSV-Juniors. Für die gute Zusammenarbeit und die Möglichkeit, dass die Kinder bei den Trainings in Kapfenberg mit dabei sein dürfen, bedanken sich die Ice Park Rangers. Leider macht das Wetter dem heimischen Eis in Langenwang immer mehr zu schaffen und die erste Trainingszeit konnte erst mit 02.12.2024 stattfinden.

In der vergangenen Spielzeit, bzw. bei der Jugend noch bis 15.03.2025 andauernden Saison, konnten die Kleinsten (2017 und jünger) an zwei Ligen teilnehmen. Da in der OEHL bei den Rookies nur 5 Turniere angesetzt waren, hat sich der Verein dazu entschlossen, auch am steirischen U7-Panthers-Cup teilzunehmen. Dadurch konnte die Turnieranzahl auf 9 Turniere erhöht werden und den Kleinsten somit eine würdige Saison geboten werden. Mit 20 aktiv teilnehmenden Kindern bzw.

einem erweiterten Kader von 26 Kindern zwischen 4 und 7 Jahren, konnte der Verein in dieser Altersklasse auch einen der größten Kader in der Steiermark aufweisen.

Eine weitere Mannschaft in der Spielklasse „Super Mini“ (2015 und jünger) konnte ebenfalls aufgestellt werden. Zwischenzeitlich waren hier 17 Kinder beim Training dabei.



Rookies Cup Frohnleiten

Bei den Bambinis (2013 und jünger) konnten sich 8 Kinder aktiv am Ligabetrieb begeistern. Um jedoch gesichert teilnehmen zu können, wurde eine Spielgemeinschaft mit den KSV-Juniors beschlossen.

Bei der nächsten Altersgruppe, den Kids, wurde ebenfalls eine Spielge-

meinschaft mit den KSV Juniors und Young Birds Frohnleiten eingegangen. Von Langenwang nahmen in dieser Altersgruppe 7 Kinder aktiv teil. Alles in allem konnte die Kinderkaderliste somit auf 58 Kinder erweitern.

Um diese hohe Tiefe im Kader zu erhalten, setzt der Verein einige Maßnahmen um, damit die Kinder der Region den Weg zu uns finden. Wie

jeder Verein, leben auch die Ice Park Rangers von positiver Reputation, jedoch geht man auch den direkten Weg zu Schulen und Kindergärten in Langenwang und den Nachbargemeinden. Daher will man sich auch auf diesem Weg für die gute Zusammenarbeit mit den Kindergärten, Schulen und Gemeinden bedanken. Um die Kinder betreuen zu können, möchte der Verein noch die ehrenamtliche Arbeit der Kindertrainer hervorheben. Ohne deren unermüdlichen Einsatz, könnte der Betrieb mit den Kindern nicht umgesetzt werden.

In der vergangenen Saison konnte der Verein zwei Mannschaften in den Verbandsligen „Gebietsliga“ und „Eiteliga“ stellen. Stolz ist man in der Gebietsliga, dass 4 junge Frauen und 6 Spieler im Alter von 15 und 16 Jahren den Weg in die Erwachsenenliga gefunden haben. Mit dieser Mannschaft konnte der Playoff-Einzug erreicht werden, welcher leider bereits in der ersten Runde wieder zu Ende war. Trotzdem, Respekt!



Kids Cup Langenwang

In der Eliteliga kam es in diesem Jahr zu einer Ligaweiten Leistungssteigerung. Mit dem EVZ, kam eine Mannschaft in die Liga, welche noch

deren Trainer verzichtet werden. Die 38 teilnehmenden Kinder mussten daher kurzfristig umschwenken und mit einem Eisfußballmatch der Jugend

Auf Grund der steigenden Spielerzahlen, ist im Sommer ein Kabinenumbau umgesetzt worden. Dadurch haben nun 6 weitere Spieler einen fix zugeordneten Platz bekommen.



Kids Cup Langenwang



Neue Kabine

Im Sommer konnte zum wiederholten Mal das Rangers Tennisturnier am Tennisplatz in der Schwöbing veranstaltet werden. 18 Rangers duellierten sich in spannenden Spielen um den

im Vorjahr gegen den KSV in der ÖEL gespielt hat. Auch die Mannschaft aus Peggau konnte sich hochkarätig verstärken und der Vorjahresmeister aus Leoben blieb ebenfalls in seiner alten Stärke. Dementsprechend gab es für die Jungs wenig zu holen und man musste mit nur einem Sieg gegen Weiz die Saison beenden. Die Playoffs waren somit nicht zu erreichen. Positiv mitzunehmen ist die hohe Moral und gute Stimmung der Mannschaft sowie der unbestreitbare Kampf bis zur letzten Sekunde eines jeden Spiels.

untereinander vorliebnehmen. Die Kinder hatten so viel Spaß, dass nun



Eliteligamannschaft

Auf Grund der immer schlechter werdenden Wetterbedingungen, musste beim Saisonabschluss am 21.02. auf ein Eishockeyspiel der Jugend gegen

im Raum steht dies alljährlich als Abschluss zu veranstalten.

Turniersieg. Die Ice Park Rangers bedanken sich beim TV Schwöbing für die Möglichkeit, den Tennisplatz für den gesamten Turniertag reservieren zu können.

Erstmalig konnten der Verein eine Tennisrangliste über die gesamte Sommersaison aufstellen. 17 Rangers nahmen an der Saison teil und trafen sich wöchentlich zu hochkarätigen Partien. Hier kommt ebenfalls wieder die gute Vereinszusammenarbeit zu tragen. Der TV Schwöbing wie auch der TV Langenwang unterstützten das Vorhaben, damit die Spiele an beiden Standorten ausgetragen werden konnten.

„Last but not least“ spricht der Verein ein Danke an die Fans aus. Egal



Gebietsligamannschaft

ob auswärts oder daheim, der Verein bekam immer super Unterstützung bei den Spielen. Außerdem unterstützen zahlreiche Sponsoren den Verein, welche die kostenintensive Saison ermöglichen. Auch hier ein großes Dankeschön!

Wie jedes Jahr konnte der Verein wieder auf die große Rangers-Familie zählen

und der Eislaufplatz wurde erfolgreich aufgebaut und verwaltet. Danke an alle Mitglieder, welche ihre Freizeit für den Eislaufplatz ehrenamtlich opfern damit dieser Vereinsbetrieb überhaupt funktioniert.

Wenn auch dich dieser Sport fasziniert, melde dich, egal welches Alter, ob Mädchen oder Junge. Bei den

Kleinsten gibt es aktuell gleich viele Mädchen wie Buben und in der Laufschule haben auch schon Kinder mit gerade einmal 3 Jahren begonnen. Die Ice Park Rangers finden einen Platz für dich.

Unter iceparkrangerslangenwang@gmail.com könnt ihr den Verein anschreiben und nähere Infos erhalten.



Kids Cup Langenwang

Jagdschutzverein

Die Langenwanger Jäger nutzen die jagdfreie Zeit zum Eisstockschießen und Luftgewehrschießen: Zahlreiche Mitglieder des Jagdschutzvereines Langenwang trafen sich zum traditionellen **Eisschießen** auf der Pretuler Eisbahn. Auch die Jäger und die Musiker vom Musikverein Langenwang trafen sich wieder zum freundschaftlichen Eisstockschießen auf der Eisbahn Pretul. In diesem Jahr ging der Sieg - und somit auch der Wanderpokal für ein Jahr - an die Jäger. Beim Eisstockschießen des Zweigvereines Mürzzuschlag des Steirischen Jagdschutzvereines in Mürzsteg war der Jagdschutzverein Langenwang mit einer Mannschaft vertreten. Die **Bezirksmeisterschaft** im jagdlichen Luftgewehrschießen fand am 28.02. und 01.03. beim Schützenverein Langenwang statt. Die Langenwanger Jäger nahmen daran sehr zahlreich

teil – 5 Mannschaften in der allgemeinen Klasse, 1 Seniorenmannschaft und 1 Damenmannschaft - und erzielten beachtliche Erfolge: Die Mannschaft Langenwang 4 (Julia Schützenhofer, Lukas Strassegger und Reinhard Haberl) erreichte in der Mannschaftswertung der

allgemeinen Klasse den 3. Platz. In der Einzelwertung erreichte Lukas Strassegger den 2. Platz in der allgemeinen Klasse. Die Damenwertung gewann Julia Schützenhofer vor Edeltraud Rinnhofer und Brigitte Schneidhofer.



Eisschießen in der Pretul

KreARTiv im Dorf

KreARTiv im Dorf ist ein lebendiger Treffpunkt für Menschen jeden Alters, um in ungezwungener Atmosphäre Gemeinschaft zu erleben. Hier gibt es Raum für kreativen Austausch, soziales Engagement und gemütliches Beisammensein. Was nun auch in den Städten im Trend ist, wird im KiD seit vielen Jahren praktiziert - Stricken und Häkeln in geselliger Runde oder einfach nur zum Plaudern vorbeikommen und wenn man möchte, kann man gerne Getränke, Kaffee und Kuchen konsumieren.

ADVENT IM KID gestartet wurde die Adventzeit mit Adventkranzbinden am 27. November. Vom 30. November bis 21. Dezember konnte jeden Samstag nachmittag zwischen 15:00 - 19:00 Uhr und selbstverständlich auch am „Langenwang im Advent“-Wochenende im KiD in besinnlicher Atmosphäre im Handwerksortiment gestöbert und die Adventzeit stressfrei genossen werden. Auch die Jüngsten konnten sich im KiD kreativ betätigen. Beim Eltern-Kind-Workshop „Duftende Weihnachtswerkstatt“, den Katrin Wagner organisierte, wurden eifrig kleine, mit ätherischen Ölen duftig verfeinerte Weihnachtsgeschenke gebastelt. Neben Handgemachtem und Kartoffeln aus dem Ort durfte auch der kulinarische Genuss nicht zu kurz kommen. Besonders großen Anklang fand der KiD-Bratapfelpunsch.



Advent im KiD

KID SPENDENBOX – aufmerksam geworden durch Radio Steiermark auf eine Spendenaktion für Marcel, entschloss sich KreARTiv im Dorf spontan, sich daran zu beteiligen. Während der KiD-Öffnungstage im Advent wurde die KiD-Spendenbox durch die Mitglieder gut bestückt und es konnten letztendlich € 800,00 im Rahmen der Licht-ins-Dunkel-Aktion für Marcel aus der Steiermark gespendet werden. Der Verein bedankt sich nochmals sehr herzlich bei allen, die dazu beigetragen haben!

WORKSHOPS – Kleisterpapier und Töpfern auf der Scheibe, diese kreativen Tätigkeiten erfreuen sich großer Nachfrage und so konnten je zwei Kleisterpapierworkshops mit Esther Pfaff und zwei Töpferkurse durchgeführt werden. Der Verein freut sich, dass bereits weitere derartige Workshops in nächster Zeit geplant sind. Bei Interesse, sich selbst einmal an Papier, Kleister, Farbe oder Ton zu versuchen, bitte gerne mit dem Verein Kontakt aufnehmen.



Workshop

GEHÄKELTE KLEINE OKTOPUSSE FÜR DIE FRÜHCHENSTATION dieses Gemeinschaftsprojekt bereitete den Mitgliedern besonders viel Freude. Gehäkelte Minioktopusse schenken Frühchen im Brutkasten Geborgenheit, denn die Tentakel erinnern an die Nabelschnur und animieren die Frühchen, danach zu greifen. Dadurch lassen sie die lebensnotwendigen Versorgungsschläuche und Sonden in Ruhe. Gemeinsam wurde 39 dieser putzigen Kuscheltierchen gehäkelt und an die Krankenschwester Heike Putz übergeben, die im Krankenhaus

in Wiener Neustadt auf der Frühchen-Intensivstation arbeitet.



Workshop

VORFREUDE AUF OSTERN – Frühlingshaftes, österliche Deko und Ostergeschenke, mit viel Liebe zum Detail handgemacht, findet man im KiD am Samstag, den 29.03. von 14:00 – 18.00 Uhr und am 04., 05. und 06.04. jeweils von 14:00 – 18:00 Uhr. Am Samstag, 05.04. gibt es außerdem am Nachmittag für Kinder die Möglichkeit, selbst kreativ zu sein beim „Duftenden Frühlingsworkshop“ mit Katrin. Meldet euch gerne schon bei Katrin Wagner an – Tel.: 0650 / 992 58 28. Wie es im KiD bereits Tradition ist, ist auch für Kulinarik gesorgt.



©Gabriele Paar



©Katrin Wagner



©MeinBezirk.at

ES IS FIX – die Vorbereitungen laufen, damit dieses Jahr wieder ein Sommerkino auf der Wiese vor dem Krottenhof veranstaltet werden kann. Merkt schon mal den Termin vor: Freitag, 18.07.2025! Danke an die Marktgemeinde Langenwang für die Unterstützung!

ÖFFNUNGSZEITEN KREARTIV IM DORF: das Vereinslokal KiD ist am ersten und dritten Freitag im Monat, von 15.00 – 18.00 Uhr geöffnet – kommt vorbei und schaut rein. Außerhalb der Öffnungszeiten werden Anfragen selbstverständlich auch sehr gerne beantwortet. Kontaktdaten: E-Mail: info@kreativ-im-dorf.at || Mobil: 0664 / 527 69 38 || www.kreativ-im-dorf.at

Landjugend Langenwang

www.landjugend.langenwang.at

Am 19.10. fand im VAZ Krieglach die **Bezirksgeneralversammlung** mit dem anschließenden **Herbsttanz** statt. Dieses Jahr durfte die Landjugend Langenwang die Polonaise für die Eröffnung des Herbsttanzes tanzen. Weiters wurden Silvia Schützenhofer, Anika Hofbauer und Lukas Strasseger für ihr Engagement und ihre Leistungen mit dem bronzenen Leistungsabzeichen belohnt. Um den Besuchern am Tag des Gedenkens eine kleine Freude zu bereiten, verteilte die Landjugend zu Allerheiligen frische Maroni und heißen Tee. Seit einem TatOrt Jugendprojekt vor einigen Jahren hat sich diese Tradition etabliert und zum Glück aller spielte heuer auch das Wetter mit. Das Highlight des Landjugendjahres ging wieder glatt über die „Bühne“. Am ersten Jänner-Weekend platzte

das Volkshaus fast aus allen Nähten. Mit dem Stück „**Nesthocker**“ von Siegfried Heinrich konnte die Landjugend einige unterhaltsame Stunden zur Weihnachtszeit schenken. Die diesjährige Regie übernahm wieder Stefan Hofbauer, wodurch das Stück ein voller Erfolg wurde. Der Verein bedankt sich bei allen Besucherinnen und Besuchern für die Unterstützung und freut sich bereits aufs nächste Jahr. Ende Jänner wurden die Taschen gepackt, Kanten geschliffen und Skier angespannt. Der diesjährige **Winterausrück** verschlug die Skifahrerinnen und Skifahrer der Landjugend nach Wagrain. Ein grandioses Wochenende konnte genossen werden und fand mit einem Thermenbesuch seinen Ausklang. Traditionellerweise fand auch heuer wieder am 02.02. der Tag der Landjugend in der

Hartberghalle statt. Tausende Landjugendliche feierten gemeinsam den Start in ein neues Landjugendjahr. Als verlässliches und engagiertes Mitglied erhielt der Bezirksobmann und Ortsgruppenkassier Lukas Geineder das goldene Leistungsabzeichen. Bei den diesjährigen **Landeswinterspielen** in der Schwabenbergarena Turnau herrschten trotz geringer Schneelage optimale Pistenverhältnisse. Martin Knöbelreiter brettete den Hang hinunter und erreichte den 2. Rang im Riesentorlauf.



Landeswinterspiele



Herbsttanz



Gruppenfoto Theaterpieler

Musikverein Langenwang

www.mv-langenwang.at

In den letzten Wochen verbrachte der Musikverein wieder viel Zeit in den eigenen vier Wänden. Der Proberaum war das Zentrum der Vereinsaktivitäten. Schließlich geht es um die Vorbereitung für den musikalischen Höhepunkt des Jahres: das **Frühjahrskonzert am Palmwochenende**. Einmal mehr wartet ein aufregendes Programm auf die Besucherinnen und Besucher mit musikalischen Scherzen, Urlaubreisen und Zugfahrten. Ein besonderes Schmankerl ist heuer wieder die Gastgruppe – diesmal **Quetsch `n` Vibes** mit dem Langenwanger Hannes Schögggl. Das Trio denkt österreichische Volksmusik neu und hat es sich zur Aufgabe gemacht, die steirische Harmonika in verschiedene Stilrichtungen zu überführen. Mit originellen Bearbeitungen und spannenden Eigenkompositionen bringen sie das Neue ins Traditionelle. Das äußerst ereignisreiche Jahr 2024 endete für den Musikverein mit zwei Schüssen. Zum einen schoss Manuel Froihofer ein neues Gruppenfoto für den Verein. Er dürfte mit seiner langjährigen Erfahrung als Fotograf einen besonderen Draht zum Wetter haben und zog einen Traum-Herbsttag als Kulisse an Land. Zum anderen bildete ein

Besuch bei den Nachbarn des **Schützenvereins Langenwang** den Jahresabschluss. Die Schützinnen und Schützen haben Gastfreundschaft einmal mehr sehr groß geschrieben und so konnten nach ausgezeichneter Vorbereitung und Organisation die treffsichersten Musikerinnen und Musiker gekürt werden. Danach verabschiedete sich der Musikverein in eine wohlverdiente Winterpause. Stillstand herrschte aber keineswegs. Etliche Ensembles waren in unterschiedlichen Besetzungen unterwegs, um Adventstimmung zu verbreiten. Allen voran das Bläserquintett. Die fünf Musiker umrahmten dutzende **Advent- und Weihnachtsveranstaltungen**, darunter etwa die Fackelwanderung auf das Hochschloss, den alljährlichen Gruß im Grazer Landhaus oder die **Christtagsfreudenwanderung**. Am Heiligen Abend stimmte das Quintett wie jedes Jahr auf die Christmette ein. Der **Faschingsamstag** ist für einige aus dem Verein der Tag einer beliebten Zusammenarbeit. Gemeinsam mit dem Trachtenmusikverein Spital am Semmering geht es jedes Jahr auf das Stuhleck. Dort bringt die Gruppe als **Guggamusl** einen Faschingsgruß auf Schweizer und Vorarlberger Art in die

Hütten und Gasthäuser im und um das Skigebiet. Ob der bereits warmen Sonnenstrahlen war das heuer durchaus eine schweißtreibende Angelegenheit. Der eine oder andere Schweißtropfen wurde auch beim **Gemeindepokal** vergossen. Diesmal nahm der Verein mit zwei Teams erfolgreich daran teil. Ist das Frühjahrskonzert über die Bühne gebracht stehen die ureigensten Pflichten eines Musikvereins am Programm: **Weckrufe und kirchliche Anlässe**. Am Ostersonntag, am 1. Mai, zu Fronleichnam und bei der Erstkommunion ist der Musikverein wieder in bewährter Manier außerhalb der eigenen vier Wände an der frischen Luft unterwegs.




Das Turmblasen ist ein jährlicher Fixpunkt



Quetsch `n` Vibes sind die Gäste beim Frühjahrskonzert



Der Musikverein hat sich ein neues Gruppenfoto gegönnt ...



... und bei dieser Gelegenheit gleich den Vorstand ...



... und das Bläserquintett abgelichtet.

Naturfreunde Langenwang

In den Weihnachtsferien haben 27 Kinder und in den Semesterferien 24 Kinder an den Skikursen der Naturfreunde Langenwang teilgenommen. Die Kinder waren je nach Können in kleinen Gruppen aufgeteilt und konnten das Skifahren erlernen oder die bereits vorhandenen Kenntnisse verbessern. Beim Abschlussrennen konnten die Kinder dann den zahlreichen Zuschauern ihr Können präsentieren. Seit vielen Jahren wird der Kurs am Hauereck

durchgeführt. Auch in diesem Winter hatten die Kinder bei großartigen Pisten und herrlichem Wetter viel Freude beim Skifahren. Der Verein bedankt sich beim Skilehrer- und Helferteam, die mit viel Engagement die Freude am Skifahren näherbringen und bei der Marktgemeinde Langenwang für die Unterstützung. Ein großer Dank gilt auch allen Eltern und Kindern für das entgegengebrachte Vertrauen!



Siegerehrung mit Bürgermeister R. Hofbauer und Vizebürgermeister P. Könighofer



Kinderskikurs Semesterferien



Auf der Piste am Hauereck

Pensionistenverband – OG Langenwang

Für die Pensionisten war das Jahr 2024 wieder sehr erfolgreich. Es wurde vieles unternommen und auch der Spaß kam nicht zu kurz. Als krönenden Abschluss gab es eine sogenannte **Dankeschön-Fahrt** für alle Mitarbeiter. Diese führte ins nahegelegene Wintersportmuseum nach Müzzzuschlag, wo unter der sachkundigen Führung von Ambross Tunner viel interessantes mitgeteilt wurde. Bei der abschließenden **Berichtsversammlung** kurz vor Weihnachten, konnte die Vorsitzende Ursula Mattausch 27 Kollegen für

ihre langjährige Mitgliedschaft auszeichnen. Zwei Mitglieder wurden für 30-jährige Treue zum Pensionistenverband geehrt. Besonders gedankt wurde Brigitta Doppelreiter für ihre jahrelange Tätigkeit als Kassierin. Das heurige Jahr hat wieder Fahrt aufgenommen und so ist der traditionelle **Heringsschmaus** auch schon wieder Geschichte. Alle freuen sich schon auf den Sommerurlaub der heuer ins Zillertal geht. Abschließend ein herzlicher Dank an die Gemeinde mit Bürgermeister Rudolf Hobauer, der

immer ein offenes Ohr hat.

Wenn Sie also Lust hätten, einmal dabei zu sein, die Pensionisten-Nachmittage finden an jedem zweiten Mittwoch im Volkshaus statt.



Rüstige Pensionisten kommen regelmäßig



Viele Mitglieder konnten geehrt werden

Pfadfinder

www.pfadfinder-langenwang.at

Die Organisation für den **Höhepunkt im Pfadfinderjahr** in der Pfadfindergruppe ist bereits voll angelaufen, um für bleibende Lagererlebnisse bei den Jungs und Mädels zu sorgen. Die Jüngsten, die Wichtel und Wölflinge, werden eine Woche in Kärnten verbringen: in **Spittal an der Drau**, im Heim der Pfadfindergruppe „PORICA“. Ab der Altersstufe Guides und Späher werden die Zelte in Südtirol aufgestellt. In **Eppan an der Weinstraße** in der Nähe von Bozen steht ein Lagerplatz der Südtiroler Pfadfinderschaft zur Verfügung. Neben dem spannenden Lagerleben wird ein Höhepunkt der Museumsbesuch in Bozen sein: „ÖTZI“, der Mann aus dem Eis! Alle Betreuer der Pfadfindergruppe sind für die Pfadfinderjugend in ihrer Freizeit ehrenamtlich tätig! Danke für diesen Einsatz.

Die **Wichtel und Wölflinge** haben den Winter gut für lustige Heimstunden genutzt. Egal ob im Schwimmbad in der Veitsch oder am Eislaufplatz in Langenwang, ein sportliches Programm ist nicht zu kurz gekommen. Außerdem wurde jede Menge gebastelt und unsere Kleinsten haben in der Adventzeit Kekse gebacken. Ein Highlight war definitiv die Weihnachtsfeier, bei der ums Lagerfeuer gesungen wurde und nach einer Fackelwanderung im Heim mit heißer Frucade und einer warmen Jause der Abend seinen gemütlichen Ausklang fand. Motiviert sind unsere Wichtel und Wölflinge ins neue Jahr gestartet und freuen sich schon auf den Frühling und die abenteuerlichen Heimstunden im Wald und auf unserer Bootshütte.

Bei den **Guides und Spähern** wurden bei der Weihnachtsfeier wieder Patrouillen eingeteilt. Das bedeutet, dass sich die Jugendlichen in einer Kleingruppe organisieren und in dieser das Leben als Pfadfinder*in mit anderen teilen. Anlässlich zu diesem Ereignis wurde in den Heimstunden viel zum Thema Zusammenhalt und Teamarbeit gemacht, was mit Feuermachen, Knotenlehre und auch Bodenzeichen

verbunden wurde. Auch die örtlichen Angebote, wie der Eislaufplatz in Langenwang, wurden genutzt. Die Pfadfinder freuen sich auch immer über **Neuzugänge bei unseren Heimstunden, die samstags von 15:00 bis 17:00 Uhr stattfinden!**

Das Wochenendlager der Guides und Späher beim H. Horten Heim im Koglergraben am Fuße der Rax ist immer ein Erlebnis. Schlafsäcke auspacken und raus in die Natur: Wald erkunden, Fahnenmast aufstellen, Holz holen für den Herd, gut essen und nach Einbruch der Nacht verschiedene Spiele im Heim spielen. Und dann ist das Licht ausgegangen... und die mutigen Jungs und Mädels wollen eine „Geistergeschichte“ – die „schwarze Kuah von der Rax“. Am nächsten Tag zu Mittag waren alle Mutigen wieder zu Hause und hatten viel zu erzählen von da schwarzen Kuah...

Im November verstarb **Hannes Schütty** im 60. Lebensjahr nach schwerer Krankheit. Hannes war ein sehr verantwortungsvoller, verlässlicher und hilfsbereiter Mitarbeiter und Freund der Pfadfindergruppe und betreute den Lagerplatz an der Mürz. Viele Pfadfinderinnen und Pfadfinder begleiteten ihn auf seinem letzten Weg, mit dem Lied „Nun Brüder dieses Lebenswohl“. Im Dezember wurde von der

Pfadfindergruppe Lebensmittel und Hygieneartikel angekauft und dem **Vinzimarkt in St. Barbara/Wartberg** gespendet.

Der **68. Langenwanger Kinderball**, von der Pfadfindergruppe veranstaltet, war wieder ein großartiger Erfolg! Für ausgelassene Stimmung sorgte die Musi mit Schwung „StressLos“. Von den vielen Spielen im kleinen Saal waren die jungen Besucher begeistert. Luftballone wurden modelliert, beim Pfadfinder-Quiz gab es zwei Scooter, einen BMX-Helm und weitere Preise zu gewinnen. Hausgemachte Mehlspeisen, Pommes und Hot Dogs fanden großen Anklang.

Ein besonderer Höhepunkt ist immer das traditionelle „Würstelfangen“, das es nur bei den Pfadfindern gibt. Zum Schluss bekam jedes Kind noch ein kleines Geschenk. Bürgermeister Rudolf Hofbauer war begeistert von der gelungenen Veranstaltung und den vielen Besuchern aus Langenwang und den Nachbargemeinden. Bei Arnold Steiner, dem Hauptorganisator und seiner Mannschaft bedankte sich Bgm. Rudolf Hofbauer und gratulierte ihnen. Ein großes Dankeschön an die vielen Gewerbebetriebe, der Marktgemeinde und privaten Personen, die den Kinderball mit Spenden unterstützen.



Der Kinderball



Würstelfangen



Auf zum Würstelfangen



Die Gewinner beim Kinderball



Herbstlager Horten Heim



Adventmarkt



Vinzimarkt - Spende



Im Rax Heim - Käsespätzle

Schützenverein Langenwang

Der Schützenverein Langenwang befindet sich in einem dichten Programm. So konnte der Schützenverein im November, den Musikverein Langenwang begrüßen und einen schönen Tag gemeinsam verbringen. Auch waren die Puch-Freunde Langenwang erstmals zu Gast im Vereinslokal. Am 6.12. wurde das alljährliche **Krampus-schießen** durchgeführt. Am nächsten Tag ging es zu einem wunderschönen Ausflug zum **Wolfgangseer Advent**. Auch zwischen den Weihnachtsfeiertagen stand das Vereinsleben nicht still. Am 27.12. durfte der Schützenver-

ein den 1. EBCL zur Weihnachtfeier begrüßen und das Vorabendprogramm gestalten. Auch die Landesliga machte keine Pause. Im Jänner ging das interne Duell SoWieSo gegen den Schützenverein weiter. Diesmal auf dem Eis, wo sich aber dank starker Mannschaft der Schützenverein durchsetzen konnte und das Duell für sich entschied. Stark besucht war auch das vereinsinterne Eisstockschießen am 26.01. auf der Kunsteisbahn. Vom 31.01. bis 02.02. fand die Bezirksmeisterschaft für Luftgewehr und Luftpistole statt, wo der Schützenverein

Langenwang mit den Schützen Geisler Michael, Knollmüller Daniel und Wurzwallner Peter vertreten war. Geisler Michael konnte den 2. Platz mit nur 2 Zentel Ringen Rückstand belegen. Knollmüller Daniel erreichte den 6. Platz und Wurzwallner Peter den 9. Platz.

In der Mannschaft wurde der ausgezeichnete 3. Rang erzielt. Dazu gratuliert der Verein recht herzlich. Mit 04.04. wird in die Sommerpause gegangen, um im September wieder mit aller Kraft in die neue Saison starten zu können.



Ausflug



Ausflug



Bezirksmeisterschaft



Bezirksmeisterschaft



Krampus-schießen



Krampus-schießen



Vergleichsschießen-Sowieso-Schützenverein

Tennisverein Schwöbing

Der örtliche Tennisverein Schwöbing freut sich über eine bedeutende Verbesserung der medizinischen Notfallversorgung: Dank der großzügigen Unterstützung der Sparkasse Mürzzuschlag AG, der Marktgemeinde Langenwang sowie dem Unternehmen KMT (Koloszar Medizintechnik GmbH) wurde ein **Defibrillator** angeschafft. Das lebensrettende Gerät wird im Keller des Gasthauses Putzgruber stationiert und ist jederzeit zugänglich. Damit steht nun auch in der Schwöbing eine wichtige Ersthilfe-Maßnahme für Notfälle bereit. Der TV Schwöbing bedankt sich herzlich für das wertvolle Sponsoring. Durch dieses Engagement wird die Sicherheit von Vereinsmitgliedern, Gästen und der gesamten Dorfgemeinschaft erheblich verbessert.

Am 31. Mai lädt der TV Schwöbing zur Jubiläumsfeier anlässlich des **40-jährigen Bestehens** des Tennisvereins ein.



Defibrillator für den TV Schwöbing

Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm mit Dart-Fußball, Tennisspielen, geselligem Beisammensein, nostalgischen Erinnerungen und vielem mehr. Alle Details finden Sie hier:

Dank des **Allwetterplatzes** ist die Freiluftsaison bereits gestartet! Alle Tennisbegeisterten können ganz bequem von zuhause aus einen Platz reservieren – einfach auf der Website www.tv-schwoebing.at den Button „Platzreservierung Online“ nutzen.

Es muss nicht immer Tennis sein:

Zum traditionellen Vereinseissschießen trafen sich die Mitglieder am Sonntag, den 09. Februar, auf der Eisbahn in der Schwöbing. Bei besten Eishverhältnissen genossen alle gemeinsam einen geselligen und unterhaltsamen Vormittag. Mit insgesamt 13 Mann-



Vereinsschießen



schaften wird auch dieses Jahr in der **Steirischen Sommermeisterschaft** teilgenommen. Ab Mitte Mai geht es los! Die Teams des TV Schwöbing freuen sich über zahlreiche Unterstützung von den Zuschauerrängen.

Wichtige Termine:

31.05.: 40-Jahre TV Schwöbing Feier

7.7. - 11.7.: Tenniskurs

26.7.: 3-Kampf

14.8. - 24.8.: Mürztal Series

Bei Fragen könnt ihr euch gerne bei Obmann Bernd Knollmüller (0660/1585403) melden.

TV Langenwang - Tennis

Nach einer erfolgreichen Teilnahme am Wintercup in der Tennishalle Kindberg, an der je eine Mannschaft des Turnvereins Langenwang in der Gruppe Herren C und D teilgenommen hat, richtet sich der Blick nun auf die bevorstehende Sommermeisterschaft. Bereits im April steht ein viertägiges Trainingslager auf dem Programm, um die Spieler optimal auf die kommende Saison vorzubereiten. Der TV Langenwang stellt in diesem Jahr erneut zwei Teams: Davon wird eine Mannschaft in der

Steirischen Meisterschaft in Klasse 3 antreten und sich dort mit starken Gegnern messen, während die zweite Mannschaft in der Hobbyliga um Punkte kämpfen wird. Beide Teams sind hoch motiviert und freuen sich auf spannende Spiele.

Neben den Meisterschaftsspielen plant der TV Langenwang einige Highlights für den Sommer unter anderem Kinder- und Jugendkurse, ein Rasenturnier sowie weitere gemeinsame Veranstaltungen – die genauen Termine werden frühzeitig bekannt

gegeben.

Die gesamte TV Langenwang-Familie blickt mit Vorfreude auf die kommende Saison und freut sich über neue Mitglieder, egal ob Anfänger oder bereits erfahrene Spieler, alle Tennisbegeisterten sind herzlichst eingeladen dem TV Langenwang beizutreten. Wer Interesse an einer Mitgliedschaft für die bevorstehende Sommersaison hat, kann sich gerne an Erich Gesselbauer (0650/87 04 530) oder Robert Schlamp (0660/40 43 606) wenden.

Trachtenverein D'WALBERGER:

www.trachtenverein-walberger.at

Zur **Adventfeier der Kindertanzgruppe** im Dezember haben die Walberger auch die Eltern und Großeltern eingeladen. Dafür haben die Kinder neben dem Tanzen auch sehr fleißig ein weihnachtliches Theaterstück einstudiert und bei der Feier für die Angehörigen aufgeführt. Das neue Jahr hat wie jedes Jahr mit dem **Sauschädeleisschießen** begonnen. Diesmal konnte auf der Natureisbahn der Waldbahn die Sieger ermittelt werden. Dazu durften viele Walberger und eine Abordnung der Naabtaler z'Etterzhausen aus Nittendorf begrüßt werden. Ebenfalls wie alle Jahre wurde der sportliche Ehrgeiz nur durch die Geselligkeit übertroffen. Am 08. März 2025 trafen sich D'Walberger im GH Sowieso zur **Mitgliederversammlung**.

Da heuer keine Neuwahlen anstanden konnten wir nach den Berichten, von Kassierin, Tanzleiterin und Obmann, einige Mitglieder für ihre langjährige Treue ehren. Dabei unterstützten uns der Bürgermeister Rudolf Hofbauer, und der Landtagsabgeordnete, Viezebürgermeister Philipp Könighofer. Ein seltenes Ereignis ist die Ernennung von Ehrenmitgliedern im Kreise der Walberger und wird nur auf Grund von

langjähriger und außergewöhnlicher Leistung verliehen. Diese Ehre wurde heuer Monika Mattern und Waltraud Pink zu Teil

60. Ostertanz: „Letzter“ Langenwanger Ball im Volkshaus feiert am 20. April Jubiläum!

Der traditionelle Ostertanz wird dieses Jahr zum 60. Mal über die Bühne gehen. Mittlerweile ist der Ostertanz die einzige und damit letzte Ballveranstaltung im einst prall gefüllten Ballkalender im Langenwanger Volkshaus. Der Trachtenverein D'Walberger Langenwang hat sich daher dazu entschlossen, dieses besondere Jubiläum zu begehen. Denn der Erhalt dieser Traditionsveranstaltung hat mit der Teuerung bei gleichzeitig überschaubarem Besucherandrang seit der Corona-Pause zu kämpfen. Das Herz der Walberger hängt an dieser Veranstaltung, deswegen wird das Ostertanz-Jubiläum unbedingt ausgerichtet. Die Veranstaltung wurde bereits in den letzten Jahren leicht adaptiert.

Heuer wird nach dem Ostertanz alles in Ruhe analysiert und anschließend Entscheiden in welcher Form die Weiterführung dieser Traditionsveranstaltung möglich sein könnte. Jedenfalls freuen sich die „Goaßsteig Buam“, „DJ Sunset“, die „Begrüßungs Musik“, die „Mitternachtseinlage“ und die Walberger auf zahlreichen Besuch.



Kindertanzgruppe bei der Adventfeier



Probe mal anders, dieses Mal für das Basteln am 5. und 6. April



Teilnehmer am Sauschädeleisschießen



Unsere „Gehrten“ für 25, 40 und 50 Jahre Mitgliedschaft mit Ehrenmitgliedern, Ehrengästen und Funktionären.

SU WSV Langenwang

Der Winter, und somit auch die aktuelle Schisaison, geht zu Ende zurückgeblickt wird auf einen leider viel zu schneearmen Winter. Am Stuhleck fanden die sportbegeisterten Kinder des WSV Langenwang trotzdem perfekte Bedingung für das Schitraining vor.

Zehn junge Schneetiger im Kindergarten und Volksschulalter trainierten jeden Freitag voller Begeisterung mit Schilehrer Michael Wochinz. Im Vordergrund standen hierbei der Spaß am Ski fahren, aber auch die Verbesserung der Technik, um vielleicht schon im kommenden Winter beim Renntraining teilnehmen zu können.

Zweimal wöchentlich fand das Renntraining für jene Kinder statt, welche bereits an den Kinderschirennen im Schibezirk V, als auch bei den steirischen Kinderrennen teilnahmen.

Im Bezirkscup konnte Simon Willingshofer in der jüngsten Altersgruppe K8 einen 3. Platz erreichen. Besonders erfolgreich in der Kinderklasse war heuer Jonas Thurner, der bei den steirischen Kinderrennen der Gruppe K11 zwei Stockerlplätze, davon einen Sieg, erreichen konnte. In der Gesamtwertung des steirischen Kindercups sicherte er sich damit den 3. Rang und wird auch bei den österreichischen Kindermeisterschaften an den Start gehen.

Bei den Schülern (Altersgruppe 13 bis 16 Jahre) kann Ben Rohrhofer auf eine sehr erfolgreiche Saison zurückblicken. Mit 6 Stockerlplätzen (zwei Siege, drei 2. Plätze und ein 3. Platz) führt er aktuell im steirischen Schülercup. Bei den steirischen Meisterschaften erkämpfte er sich in der Kombination aller Disziplinen (Slalom, RTL und Super-G) den Vizemeistertitel und sicherte sich mit

seinen Leistungen einen Startplatz bei den österreichischen Meisterschaften im März. Auch Theresa Majeron konnte in ihrer Altersgruppe einen Sieg im steirischen Schülercup feiern.

Sarah Korak ging in dieser Saison erstmals bei FIS-Rennen mit internationaler Beteiligung an den Start und konnte sich dabei bereits mehrfach behaupten. Zwei Siege im Riesentorlauf, sowie ein zweiter Rang im Super-G gehören ebenso zu ihren großartigen Erfolgen wie der Titel „**Österreichische Jugendmeisterin**“ im Riesentorlauf und der 3. Rang im Slalom bei den Österreichischen Jugendmeisterschaften in der Altersklasse U18!

Der SU WSV Langenwang gratuliert den jungen NachwuchssportlerInnen herzlich zu ihren Erfolgen und wünscht auch für die letzten Rennen der Saison alles Gute und viel Erfolg!



Ben Rohrhofer



Sarah Korak



Ben Rohrhofer



Steir. Kindermeisterschaften Jonas Celecz

Geburten

Schütter Luca
 Stecher Elena
 Suppan Jakob
 Bulduk Lora
 Faist Maximilian
 Schwind Paul
 Scheickl Robin
 Vielgut Marie
 Knežević Ena
 Könighofer Anna
 Rechberger Jonas
 Köhler Finn

Sterbefälle

(mit Hauptwohnsitz in Langenwang)

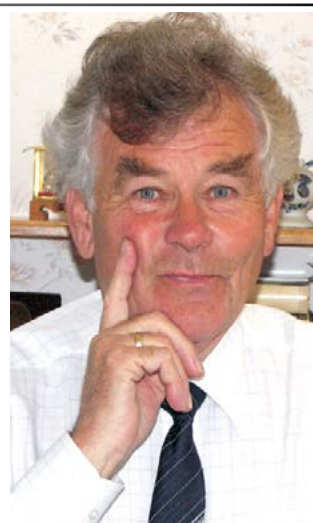
Schütty Johannes
 Pripfl Harald
 Nowak Zázilia
 Schwarzl Gertrud
 Fasswald Adolf
 Tangl Michael
 Graf Werner
 Dr. Pittner Fritz
 Kowald Herbert
 Tangl Friedrich
 Peintinger Peter
 Reithofer Markus
 Zink Markus
 Rosenbichler Peter
 Zaunschirm Eleonora

Fred Feiner: Ein Leben voller Poesie und Zauberei

Mit tiefem Bedauern nehmen wir Abschied von Fred Feiner, dem „Mürztaler Heimatdichter“, der am 2. Januar 2025 im Alter von 89 Jahren verstorben ist. Geboren 1936 in Pretul bei Langenwang, war er Literat, Zauberer und geschätzter Mitbürger in Bruck an der Mur, wo er über 50 Jahre lebte.

Seine Gedichte und Geschichten, oft in Mürztaler Mundart oder Hochdeutsch verfasst, sind humorvoll, tiefgründig und zeitlos. Bekannt wurde er durch Lesungen und Zaubervorführungen, die Jung und Alt begeisterten. Seine Bücher, wie „Der Nagelkopf“ und „159 Gedankensprünge“, sind weiterhin erhältlich und laden dazu ein, sein Vermächtnis zu entdecken.

Der gebürtige Langenwanger Fred Feiner wird als Dichter, Zauberer und Mensch in Erinnerung bleiben. Mehr Informationen finden Sie unter www.fred.feiner.at.
 In stillem Gedenken





Hyundai senkt die Listenpreise!
Sprachlos?

bis zu
-15%*



Hyundai senkt die Listenpreise für die i10 & i20 Modelle um bis zu 15%*. Alle Modelle top ausgestattet – jedes Modell serienmäßig mit Navi und mit **2,99%* Sollfixzinsleasing** erhältlich. Mehr dazu auf hyundai.at/sprachlos

i10 statt € 16.990,-
jetzt ab € 14.490,-* inkl. € 500,- Versicherungsbonus
oder **ab € 99,-*** monatlich

Autohaus F. KNOLL GmbH
Wiener Straße 89, 8665 Langenwang
Tel. 03854 / 2400, office@auto-knoll.at
knoll.hyundai.at

i20 statt € 20.490,-
jetzt ab € 16.990,-* inkl. € 500,- Versicherungsbonus
oder **ab € 119,-*** monatlich

Servicepartner:
Siegfried-Marcus-Straße 1, 8605 Kapfenberg
Tel. 03862 / 33811
www.auto-knoll.at



Angebote/Preise gültig für Privatkunden für Neuwagenkaufverträge vom 01.01.2025 bis 31.03.2025, solange der Vorrat reicht bzw. bis auf Widerruf, bei allen teilnehmenden Hyundai-Partnern, inkl. Hersteller- und Händlerbeteiligung sowie € 500,- Versicherungsbonus. Dargestellte Rabatte beziehen sich auf die Differenz zwischen bisherigem (Jahr 2024) und neuem Listenpreis (Jahr 2025). Versicherungsbonus gültig bei Abschluss eines Hyundai-Versicherungs-Vorteils über GARANTA Versicherung-AG Österreich, bestehend aus KFZ-Haftpflicht-, Kasko- und Insassen-unfallversicherung, Mindestlaufzeit 36 Monate. i10 Smart Line (ASB51): Repräsentatives Beispiel für eine Leasingfinanzierung der Denzel Leasing GmbH gem. § 5 VkrG: Kaufpreis (Barzahlungspreis inkl. NoVA, MwSt. und aller jeweils gültigen Boni): € 14.490,-; Anzahlung: € 4.347,-; Restwert: € 7.633,91; Bearbeitungsgebühr: € 250,- (mittelfinanziert); Rechtsgeschäftsgebühr: € 87,02; Laufzeit: 36 Monate; Laufleistung: 15.000 km p.a.; monatliche Rate: € 99,-; Sollzinssatz: 2,99 % p.a. fix, effektiver Jahreszins: 4,41 % p.a.; Gesamtleasingbetrag: € 10.143,-; Gesamtbetrag: € 15.631,93. i10: 5,1 - 6,1 l/100 km, CO₂: 114 - 138 g/km. i20: 5,1 - 5,8 l/100 km, CO₂: 117 - 132 g/km. Alle Werte nach WLTP. Die Reichweiten und die Verbräuche können abhängig von Straßenverhältnissen, Fahrstil und Temperatur deutlich variieren. Symbolabbildungen. Satz- und Druckfehler vorbehalten.



Mein Name ist Sandra Donnée,

ich bin gewerbliche und medizinische Masseurin und Cranio-Sacral Therapeutin.

Mit meiner Feinfühligkeit und den Werkzeugen aus verschiedenen Techniken möchte ich Sie in dieser schnellleibigen Zeit mit folgenden Angeboten zum Innehalten und Entspannen einladen:

- # Craniosacral-Balancing
- # Entspannungsmassage
- # Manuelle Lymphdrainage
- # Breuß-Massage

Ich freue mich auf Sie!

Termine können gerne telefonisch, per WhatsApp oder E-Mail gebucht werden.

+43 660 528 17 21 sandra.donnee@gmx.at www.auszeitraum-cranio.at

AusZeitRaum



HAINDL
Hausbetreuung vom Profi

Eine saubere Sache



Reinigung – Gründienst – Winterdienst

Haus- und Bürobetreuung

Wir bieten eine zuverlässige Reinigung von Mehrparteienhäusern und Büroflächen an.

Grünflächenbetreuung

Rasen-, Hecken- und Strauchschnitt mit Entsorgung

Winterdienstbetreuung

Schneeräumung mit
Taufwetterkontrolle
Haftübernahme lt. StVO.

A-8665 Langenwang, Bahnhofstraße 6
T: 0664 289 37 14
office@haindl-hausbetreuung.at

www.haindl-hausbetreuung.at



Kunstraum Steiermark
8665 Langenwang + Grazerstraße 47
Geöffnet nach Vereinbarung
Tel: 0699 1266 0929
www.kunstsammler.at



- Installationen
- Wasser-Heizung-Bäder
- Dienstleistungen aller Art

KORAK
GmbH
Hohenwangstraße 19 | 8665 Langenwang
Tel. 03854 / 2809
info@korak-installateur.at
www.korak-installateur.at



diepold Erfahre viele Vorteile mit einer Lehre bei Auto Diepold.

Gibt deiner Karriere den nötigen *Drive*.

Jetzt starten und bewerben:
Tel. 03854 2844
jobs@diepold.at

Um den **Drive** besser.



REKORD
Fenster kann so einfach gehen
8680 Mürzzuschlag, Grazer Strasse 62 b
www.rekord-fenster.com

BALBER GERALD
Fenster • Türen • Böden • Sonnenschutz
www.balbers.at
Wir sind Partner von REKORD

Stefans
Torten

Süße Ostern

- ✓ Süßes zum Verschenken
- ✓ Große Auswahl an Backzubehör
- ✓ Handgemachte Pralinen

Besuche uns
und entdecke unser
Ostersortiment

Grazer Straße 15
8665 Langenwang
0664/9281015

MO-SA von 8-12 Uhr
MO, MI, DO & FR von 14-18 Uhr

www.stefanstorten.at



Saison-Start Wochenende:
Donnerstag 1. Mai – Sonntag 4. Mai 2025



Rindfleischtage 01. Mai – 04. Mai
Bitte um Reservierung!

4. Almfest 26. Juli 2025
mit Werners Dorfmusik & der Zwicklhof Musi



Geöffnet ab 1. Mai bis 31. Oktober immer Freitag – Sonntag und Feiertage!
Tel. 03855/8246 oder 0664/3692770

PARTY SERVICE Zwing



Annemarie Schütter
0680 - 316 00 30

8665 Langenwang, Straßäckergasse 18
annemarie.zwing@drei.at
www.partyservice-zwing.at

ALLE JAHRE WIEDER,... wird in der Gerüchteküche ordentlich gekocht. ALLEN, die mitwürzen und ihren Senf dazugeben, kann ich nur mitteilen, dass ich meine Arbeit nach wie vor gerne mache und ich mich auf Eure/Ihre Anfragen und Bestellungen sehr freue. Es kann natürlich sein, dass ein gewünschter Termin bereits vergeben ist, und ich an diesem Tag nichts mehr annehmen kann. Ich persönlich finde es nicht angebracht, wenn solche Unwahrheiten verbreitet werden, denn diese können sich unter Umständen sogar GESCHÄFTSSCHÄDIGEND auswirken.

Ich möchte mich bei allen meinen Kunden herzlich bedanken, die ich die letzten Jahre bekochen durfte und freue mich auf weitere Bestellungen und Reservierungen.

Annemarie Schütter

Spannende Schnapserturniere

Der Winter wird in Vereinen und Gasthäusern vermehrt zum „Schnapsen“ verwendet. So wurden auch im Cafe Barletti, im Dorfwirtshaus und im Volkshaus Langenwang die „Schnapserkönige“ ermittelt. Zum zweiten Mal veranstaltete Peter Hatzl vom Cafe Barletti ein Hausschnapsen, das wiederum bestens besucht war. Und heuer setzte sich der Langenwanger Favorit Wolfgang Höbling (im Vorjahr wurde er „Letzter“) nach vielen harten, aber fairen Duellen schlussendlich im Finalspiel gegen den Krieglacher Manfred Tösch durch und holte

sich den Sieg. Den 3. Platz eroberte als beste Dame Anni Schwarzenegger, die im kleinen Finale Hannes Murnberger auf den vierten Platz verwies. Im Dorfwirtshaus von Renate Petry gab es nicht wie im letzten Jahr ein „großes Favoritensterben“. Schlussendlich siegte der Mürzzuschlager Franz Wallner vor dem Langenwanger Christian Milchrahm und holte sich den Sieg. Den 3. Platz sicherte sich Anni Schwarzenegger, die Fritz Buchegger auf den vierten Platz verdrängte. Auch Bgm. Rudolf Hofbauer war unter den Teilnehmern, er erreichte den beachtli-

chen sechsten Platz. Und beim Turnier der VP-Langenwang im Volkshaus konnte der Spitaler Patritz Ochsenberger den Titel holen und verwies den „Lokalmatador“ Josef Schwind auf den zweiten Platz. Dritter wurde Christian Milchrahm, der Andreas Klug auf den vierten Platz verwies. Diese vier qualifizierten sich auch für das Landesschnapsen im Juni. Bei allen Turnieren fungierten Vzbgm. Franz Reithofer und Manfred Haim als umsichtige Turnierleiter.



Franz Reithofer, Anni Schwarzenegger, Sieger Wolfgang Höbling, Peter Hatzl, Hannes Murnberger und Manfred Tösch.



Franz Reithofer, Renate Petry, Sieger Franz Wallner, Anni Schwarzenegger, Christian Milchrahm und Manfred Haim.



Bgm. Rudolf Hofbauer, Anni Schwarzenegger (beste Dame), Josef Schwind, Patritz Ochsenberger, Christian Milchrahm, Andreas Klug und Manfred Haim.





NOTRUF – DIE 4-W-REGEL

Bei einem Notruf – egal ob Euronotruf, Polizei, Feuerwehr oder Rettung – muss man sich unbedingt an die 4-W-Regel halten!

- **WO** ist etwas passiert?
- **WAS** ist passiert?
- **WIE VIELE** sind verletzt?
- **WER** ruft an?



Die 4-W-Fragen

Wer bei einer Notrufnummer anruft, sollte folgende Informationen bereithalten:

- **Wo** ist etwas passiert?

(Straße, Hausnummer, Kilometerstein, Stockwerk, Tür, Zufahrtswege...) Geben Sie den genauen Ort an. Der Journaldienst in der Einsatzzentrale kennt sich in Ihrem Ort sicher nicht so gut aus, wie Sie selbst. Bedenken Sie "Hauptstraße 11" gibt es fast in jedem Ort. Also Ort nicht vergessen! Auf Autobahnen geben Sie die Nummer der Autobahn (z.B. A1), sowie den Kilometer an (alle 500 m stehen auf der Seite die kleinen blauen Tafeln). Vergessen Sie nicht die Fahrtrichtung.

- **Wie viele** sind verletzt? (z.B. 4 Verletzte nach Autounfall.)

Bitte sprechen Sie nicht munter darauf los, sobald die Notrufstelle abhebt, sondern lassen sie sich im Gespräch von der Zentrale die den Notruf annimmt leiten. Diese Menschen sind psychologisch und medizinisch geschult. Sie haben ein Abfrageschema, das mit dem Einsatzcomputer verbunden ist. Legen Sie erst dann den Hörer auf, wenn die Leitstelle aufgelegt hat!

Ihr Notruf löst die Hilfsmaßnahmen aus. Je genauer Ihre Schilderung der Situation, desto gezielter kann Hilfe zum Unfallort geschickt werden!

Ein Notruf ist kostenlos und hat keinerlei Folgen (Ausnahme: Missbrauch) für den Anrufer weder rechtliche noch finanzielle. Besser der Dienst rückt einmal vergebens aus, als einmal zu wenig.

Verlassen Sie sich niemals darauf, dass bereits andere einen Notruf getätigt haben.

- **Was** ist passiert?

Was brennt oder was ist passiert? Gibt es Verletzte? (z.B. Patient mit stechenden Schmerzen im Brustkorb, Atemnot.) Brennt ein Mistkübel oder ein Wohnhaus, wo noch Kinder drinnen sind? Steht nur ein Auto im Weg oder ist es eine Massenkarambolage? bei Gefahrguttransportern (wichtig: Zahlen die auf Warentafeln aufscheinen, exakt durchgeben!)

- **Wer** ruft an? (Für eventuelle Rückfragen, Telefonnummer angeben)

Ostern 2025

in Langenwang

5. + 6. April

Sa 10 – 18 Uhr, So 10 – 17 Uhr

OSTER MARKT

**Österliches Brauchtum
im Volkshaus**

Ostereier suchen

19. April 10 Uhr, Waldrandsiedlung

Ostertanz

20. April 20.45 Uhr, Volkshaus



MARKTGEMEINDE
LANGENWANG



LANGENWANG

WERBEGEMEINSCHAFT LANGENWANG

aktiv



VERANSTALTUNGSKALENDER

Die aktuellen Veranstaltungen finden Sie auch unter www.langenwang.at oder in der **DaheimApp**.

Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
APRIL 2025				
Do., 03.04.	08.00 Uhr	Sprechtag Notariat	Gemeindeamt	Notariat Mag. Reiter
Fr., 04.04.	14.00 Uhr	Vorfreude auf Ostern	Grazer Straße 2	KreARTiv im Dorf
Sa., 05.04.	10.00 Uhr	Ostermarkt	Volkshaus	WGL, Gemeinde
Sa., 05.04.	14.00 Uhr	Vorfreude auf Ostern	Grazer Straße 2	KreARTiv im Dorf
Sa., 05.04.	14.30 Uhr	Duftende Frühlingswerkstatt	Grazer Straße 2	KreARTiv im Dorf
So., 06.04.	10.00 Uhr	Ostermarkt	Volkshaus	WGL, Gemeinde
So., 06.04.	14.00 Uhr	Vorfreude auf Ostern	Grazer Straße 2	KreARTiv im Dorf
Di., 08.04.	16.00 Uhr	Blutspenden	Volkshaus	Rotes Kreuz
Sa., 12.04.	19.30 Uhr	Frühjahrskonzert	Volkshaus	Musikverein
So., 13.04.	17.00 Uhr	Frühjahrskonzert	Volkshaus	Musikverein
Sa., 19.04.	10.00 Uhr	Ostereier suchen	Waldrandsiedlung	Pfadfinder
So., 20.04.	20.00 Uhr	Ostertanz	Volkshaus	Trachtenverein
Sa., 26.04.	08.00 Uhr	Frühjahrsputz	Bauhof	Marktgemeinde
So., 27.04.	10.15 Uhr	Erstkommunion	Pfarrkirche	Pfarre Langenwang

MAI 2025				
So., 04.05.	10.00 Uhr	Maisingen	Volkshaus	Gemeinde
Do., 08.05.	08.00 Uhr	Sprechtag Notariat	Gemeindeamt	Notariat Mag. Reiter
Sa., 24.05.	14.30 Uhr	Erlebnislaf / Zwergerllauf	Volkshaus	Gemeinde
	16.00 Uhr	Erlebnislaf / Hauptlauf	Volkshaus	Gemeinde
Sa., 24.05.	10.00 Uhr	Frühlingstratsch	Siener Silvia	Siener Silvia
So., 25.05.	10.00 Uhr	Frühlingstratsch	Siener Silvia	Siener Silvia
Sa., 31.05.	10.00 Uhr	40 Jahre TV Schwöbing	TV Schwöbing	TV Schwöbing
Sa., 31.05.	15.00 Uhr	Sommerfest	Sportplatz	ATUS Langenwang

JUNI 2025				
Do., 05.06.	08.00 Uhr	Sprechtag Notariat	Gemeindeamt	Notariat Mag. Reiter
Di., 10.06.	15.30 Uhr	Blutspenden	Volkshaus	Rotes Kreuz
Sa., 14.06.	15.00 Uhr	Firmung	Pfarrkirche	Pfarre Langenwang
So., 22.06.	10.00 Uhr	NSC Frühschoppen	Autoelektrik Sommer	Pfadfindergilde
Fr., 27.06.	17.00 Uhr	Abschlusskonzert Musikschule	Volkshaus	Musikschule
Sa., 28.06.	13.00 Uhr	3-Kampf	Sportplatz	1. SC Langenwang



VORANZEIGE ERLEBNISLAUF

Samstag, 24. Mai 2025

Zwergerllauf, Beginn: 14.30 Uhr
Hauptlauf, Beginn: 16.00 Uhr

Volkshaus Langenwang



LANGENWANGER MARKTFEST

**30. AUGUST
31. AUGUST
2025**



VORANZEIGE

25 JAHRE RLZ LANGENWANG

Freitag, 19. September 2025

Beginn: 18:00 Uhr

Volkshaus Langenwang

Veranstalter: Regionales

Leistungszentrum Langenwang

Mittelschule Langenwang